

# Buchdruckerei Nessing

## Wo Worte noch Gewicht haben ...

*Buchdruck-Erzeugnisse in Gutenbergmanier durch Bleisatz vom Fachmann mit 20jähriger Erfahrung in traditionsreichem Meisterbetrieb (gegründet 1930):*

### Literatur in Kleinauflagen

Blei-Handsatz: Antiqua-Klassiker, viele komplett, alte und neue Schnitte; unbekannte, kuriose Typen;

### Bibliophiles – Künstlerbücher

Linotype-Matrizen bis 18p: Für Gedichte oder umfangreiche Prosawerke wird der Text ff. gegossen;

### Gedichtbücher – Prosawerke

Fremdsprachensatz (auch Russisch): Fast alle gebräuchlichen europäischen Akzente in einigen Graden/Schriften für fachmännischen Satz vorhanden;

### Exlibris – Strichzeichnungen

Frakturschriften: Handsatz sowie Maschinensatz; Schreib-, Zier- und Pinselschriften: Blei-Handsatz; Schmuckelemente, Vignetten, Zierrat: ungezählt;

### Plakate – Anlassbriefe

Plakat-Holzschriften: über 250 verschiedene Schriften und ausgefallene Schnitte (bis 64 cic. – 29 cm);

### Typographie – Experimentelles

Umfangreichste Sammlung von Blei- und Plakatschriften sowie Buchdruckmaschinen in Berlin, mit denen noch auf traditionelle Weise produziert wird.

---

## Literatur & Graphik

*Drucken für Autoren, Künstler, Galerien, Verlage und alle Liebhaber von Bleisatz und Buchdruck ...*

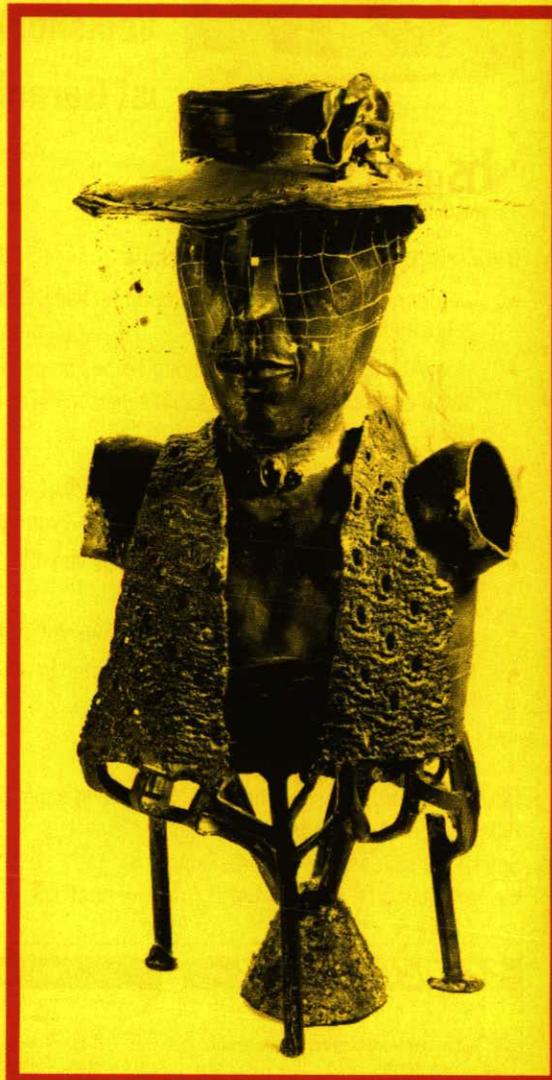
Inh. Lutz Nessing · Büchnerweg 92 · 12489 Berlin  
Telephon/Fax 030 - 6 770011 · buchdruck-nessing.de

# kultur

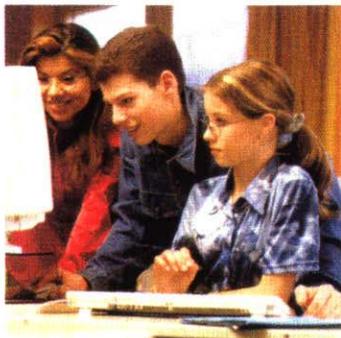
Treptow - Köpenick

Das kultur-magazin wird  
herausgegeben vom  
Schock Verlag  
in Zusammenarbeit mit dem  
BA Treptow-Köpenick, FB Kultur.

Lutz Holland zum Siebzigsten



01  
—  
04



## Bildung ist ein Bürgerrecht, und die Volkshochschule ist Garant dafür.

### **vhs** mehr als Wissen

Volkshochschule Treptow - Köpenick

#### Die Zielgruppen der Volkshochschule

- werden mit einem umfassenden und fachlich vielfältigen Themenangebot angesprochen
- sind selbstbewusst, informiert und sozial kompetent
- gestalten ihr Leben positiv und sind aufgeschlossen für unkonventionelle Ideen...

#### Die Programme der Berliner Volkshochschulen

- haben ein positives Image durch hohe Glaubwürdigkeit
- sind Jahrespublikationen mit einer Auflage von 326.000 Exemplaren und flächendeckender Verteilung
- haben eine lange Tradition der Teilnehmer- und Kundenorientierung
- bringen Ihnen einen hohen Bekanntheitsgrad in der Zielgruppe und viele Kunden und Interessenten...

Die VHS-Programmhefte – das wirkungsvolle Medium für Ihre Werbung!

Bitte erfragen Sie Ihr spezielles Angebot!

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Ihr Anzeigenpartner für den Bezirk Treptow-Köpenick:

<b>SCHOCK VERLAG</b>	fon: 030 / 53 01 19 65
<b>SCHOCK</b>	
im kultur- und technologiezentrum rathenau wilhelminenhofstrasse 83 - 85 • 12459 berlin fax: 030 / 53 01 19 63	ihr partner für: grafik - visualisierung - web-design satz - druckvorstufe - druck-service herstellung von publikationen für firmen und privat
e-mail: kult@schockverlag.de	

ster aus Rock 'n' Roll und Tanzmusik. Für alle diejenigen, die beim Neujahrsempfang nicht zugegen sein werden, sei die Internet-Seite der Band empfohlen, dort finden sich aktuelle Informationen zu den Auftritten über: [www.berlinrockandrollers.de](http://www.berlinrockandrollers.de)

Berlin Rock & Rollers

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**Schock Verlag**  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)

### *Márton Kalász in Adlershof*

Zur dritten Lesung des Verlages der Nessing'schen Buchdruckerei wird der Präsident des ungarischen Schriftstellerverbandes, Márton Kalász, mit seiner neuesten Publikation „Der Rosenmaler“, dem Nessing'schen Heft Nr.3, zu Gast sein. Kalász, den eine jahrelange Freundschaft mit dem Dichter, Schriftsteller und Publizisten Franz Fühmann verband, liest aus zwei Gedichtzyklen.

Die Nessing'schen Hefte erscheinen seit einem Jahr im Verlag der gleichnamigen Buchdruckerei, die das kultur-magazin in der Ausgabe 07/03 vorstellte.

Buchdruckermeister Lutz Nessing und Paul Alfred Kleinert, Autor, Übersetzer und Herausgeber, wollen Dichtungen sowohl im deutschen, als auch im weiteren europäischen Kontext zu Papier und zu Gehör zu bringen. Das sind Gedichte, die nicht einer jeweiligen Modeströmung folgen, sondern die Eigenheit der Autoren und des Traditionskreises, aus dem sie stammen, wahren. Jedem Heft ist zudem eine eigens dafür geschaffene Druck-Graphik beigegeben.

Die Lesungen finden in der stimmungsvollen Atmosphäre der Nessing'schen Buchdruckerei in Adlershof statt. Die Autoren stellen ihr Werk in der authentischen Umgebung der Produktion vor. Und dieses Fluidum atmet Tradition im wahrsten Sinne des Wortes: Die Nessing'schen Hefte werden in bewährter Gutenberg-Manier vor Ort gesetzt und gedruckt, wobei eine Vielzahl an Schriften und Papieren zum Einsatz kommt.

Die Ausgaben sind fadengeheftet (eilagig bei einsprachigen, zweilagig bei den bilingualaen Ausgaben), und die erste Leserin bzw. der erste Leser wer-

Jürgen Legal (dr)  
Jürgen Klaas (sax)  
Hugh Mc Brien (git)  
Frank Mai (piano,voc)  
Jörg Meyer (b)

den die Bogen noch aufzuschneiden haben, eine Tradition, die nur noch selten Gepflogenheit ist.

Dennoch wendet sich die Reihe nicht ausschließlich an ein bibliophiles Publikum, was sich dann auch im Preis niederschlägt: Bereits für 8,50 Euro bei einsprachigen und 13,50 Euro bei bilingualaen Ausgaben sind die Hefte ab Verlag oder in (zunächst ausgewählten) Buchhandlungen zu haben

Die Lesungen in der Nessing'schen Buchdruckerei sind fürwahr ein außergewöhnliches Erlebnis. Als im Herbst des vergangenen Jahres Wieland Förster seine Gedichte und Graphik unter dem Titel „Als Fremder“ vorstellte, sprengte der Zuspruch des Publikums beinahe den Rahmen der Werkstatt im Adlershofer Bücherweg.

Lesung Márton Kalász, verbunden mit einer Ausstellung von Werken des Künstlers Reinhard HeVicke (Illustrator des Kalász'schen Hefes):



**Samstag, 17.01.2004 19.00 Uhr**

Buchdruckerei Nessing  
12489 Berlin-Adlershof  
Bücherweg 92  
Tel/Fax 030-677 00 11  
[www.buchdruckerei-nessing.de](http://www.buchdruckerei-nessing.de)

**Samstag, 17.01.**  
**Sonntag, 18.01.** **20.00 Uhr**  
 Theateraufführung der Spielleiter für  
 Theaterpädagogik

**Montag, 26.01.** **18.00 Uhr**  
 Aufführung der Kindertheatergruppe  
 „Ene, meine, matze - du bist eine  
 Katze!“ - Ein Zauberstück

**Jugendkunst- und Begegnungs-**  
**zentrum im „Gérard Philipe“**  
 Karl-Kunger-Straße 29/30  
 12435 Berlin-Treptow  
 Tel 030 532 181 63  
 Fax 030 532 181 65  
 www.jukuz.net  
 info@gerard-philipe.de  
**Öffnungszeiten:**  
 Di, Mi 10.00 - 19.00 Uhr  
 Mo, Do, Fr 13.00 - 20.00 Uhr

## Rock and Roll beim Bürgermeister

Am 16. Januar ist wieder Neujahrsempfang im Rathaus. Vermutlich gibt es Sekt und Kanapees. Das wissen wir jedoch nicht so genau. Aber mit Sicherheit wissen wir, was musikalisch im Angebot ist – Rock 'n' Roll nämlich mit den Berlin Rock & Rollers. Eine gute Idee vom Bürgermeister.



Denn die fünf mehr oder weniger jungen Männer (aber was spielt schon das Alter für eine Rolle beim Rock 'n' Roll?) sind nicht nur Vollblutmusiker, sondern auch noch eine echt einheimische Formation. Der Schlagzeuger ist sogar Mitglied der weltberühmten Köpenicker Hauptmanngarde, wo er als Gefreiter „Bonsai“ demonstriert, dass ein perfekter militärischer Stechschritt nichts mit körperlichen Gardemaßen zu tun hat.

Aus einer fantastischen Session heraus wurde die Band vor ungefähr zwei Jahren spontan gegründet. Alle verfügen über eine fundierte musikalische Ausbildung, und in der Besetzung Saxophon, Kontrabass, Gitarre, Piano, Schlagzeug können sie die Musik der 50er Jahre weitgehend im Originalsound spielen.

Laut, schrill und dirty klingen die großen Hits wie „Rock 'n' Roll Music“ von Chuck Berry oder „Let's Twist Again“ von Chubby Checker. Mehr fürs Gefühl sind Songs wie „Only You“ oder „Blue Berry Hill“. Das nur beispielshalber, denn das Repertoire der Band ergibt ein beachtliches Regi-



## Liebe Leserin, lieber Leser,

jeder sagt, das alte Jahr ist vorbei, das neue ist da - na und? Hätte man zufällig keinen Kalender, würde man gar nichts merken...

Trotzdem wird der Jahresanfang immer wieder in geradezu mystischer Weise beschworen, als würde mit dem Wechsel einer Ziffer alles anders, neu, besser.

Nun gut, viele Menschen nehmen sich etwas vor in der Neujahrnacht. Aber der französische Mathematiker und Philosoph Blaise Pascal kam schon im 17. Jahrhundert zu dem Schluss: „Es gibt bereits alle guten Vorsätze, wir brauchen sie nur noch anzuwenden.“

Natürlich will ich Sie nicht davon abhalten, im Jahre 2004 endlich mit dem Rauchen aufzuhören, mehr Sport zu treiben oder häufiger ins Theater zu gehen. Im Gegenteil, was Theater-, Ausstellungs- oder Konzertbesuche angeht, soll Ihnen unser **kultur – magazin** auch in den kommenden zwölf Monaten behilflich sein. Und wir hoffen, dass es hiervon demnächst nicht weniger gibt, sondern mindestens ebenso viel wie bisher, oder lieber noch mehr. Vielleicht ein allzu frommer Wunsch in Zeiten leerer Kassen. Aber wer weiß? Es gibt ja schon alle guten Vorsätze, man braucht sie nur anzuwenden!

Das wünscht sich

Verena Schock  
 Verlagsleiterin

## INHALT

<b>Lutz Holland zum Siebzigsten</b>	<b>4</b>
<b>Dezentrale Kulturarbeit 2003</b>	<b>6</b>
<b>Werkstatt Künstlerische Lithographie</b>	<b>8</b>
<b>nEUropa</b>	<b>10</b>
<b>BOHNSDORFER KULTURKÜCHE</b>	<b>11</b>
<b>Kulturaustauschprogramm</b>	<b>14</b>
<b>STAHL SPIELERISCH - made by Achim Kühn</b>	<b>25</b>
<b>Noch ein Jubilar</b>	<b>44</b>
<b>Ein offenes Haus mit Gesicht</b>	<b>48</b>
<b>Rock and Roll beim Bürgermeister</b>	<b>50</b>
<b>Márton Kalász in Adlershof</b>	<b>51</b>

## kultur – kalender Januar 2004

<b>kalender</b>	<b>15</b>
<b>museen</b>	<b>38</b>
<b>ausstellungen</b>	<b>40</b>
<b>adressen</b>	<b>45</b>

## Wir danken allen Anzeigenkunden,

wenn auch Ihnen unser **kultur – magazin** gefällt, würden wir uns freuen, in der nächsten Ausgabe Ihre Anzeige zu präsentieren. Dank dem Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Fachbereich Kultur, für die Bereitstellung der Veranstaltungsdaten.

## Impressum

### Herausgeber: Schock Verlag

Inh. V. Schock

Wilhelminenhofstraße 83 – 85, 12459 Berlin

Fon: 030 - 53 01 19 65, Fax: 030 - 53 01 19 63

e-mail: kult@schockverlag.de

www.schockverlag.de

mit freundlicher Unterstützung der Toennes Druck + Medien GmbH in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Amt für Bildung und Kultur – Fachbereich Kultur

**Redaktion:** Magazin – Redaktion/Zusammenstellung: H. Mehner, V. Schock  
 Kalendarium: H. Lehmann, Fon: 030 - 61 72 56 26

Änderungen vorbehalten. Redaktionsschluss ist immer der 10. des Vormonats.

**Druck:** Toennes Druck + Medien GmbH, Niederlassung Berlin, Fon: 27 59 21 28

Für den Inhalt der Veranstaltungen und Anzeigen ist der Herausgeber nicht verantwortlich.

## Lutz Holland zum Siebzigsten

Seit den 60er Jahren lebt Lutz Holland in Berlin. Die Stadt und dann die Kunsthochschule Weißensee sind zum Wirkungsfeld seiner Arbeit geworden. Vor 30 Jahren lernte ich ihn als Lehrer kennen, als einen Mann mit Erdschwere und mit dem Elan, diese Gebundenheit zu überwinden. Nicht, dass er nicht von dieser Welt wäre, aber mit seiner Welt-sicht bemüht sich Lutz Holland hartnäckig um ein ganzheitliches Denken gegen materialistische Enge.

Dazu gehörte immer die Idee der Gemeinschaft in der Arbeit, an der er auch gegen enttäuschende Erfahrungen festhielt. Soweit ich aus Gesprächen weiß, war das Verhältnis zu den Künstlerkollegen durch die Wertschätzung der Arbeiten Lutz Hollands bestimmt.



Seine Position war wichtig in den zurückliegenden Jahrzehnten. Er vermittelte die Gesinnung der Hallenser Burg Giebichenstein und besonders von Karl Müller den Studenten und der Ostberliner Kunst. In Hollands kleinformatigen Bronzen lebt eine handwerkliche und spirituelle Kraft weiter, deren

Ursprung in der neueren Plastik und Gestaltfindung manchmal vergessen scheint. Holland arbeitet im Bewusstsein geistiger und handwerklicher Grundlagen, die heute zumindest selten geworden sind. In allem zeigt sich sein Bemühen um originäre Weltanschauung und überall drückt er sie aus: in seinen Plastiken, seinen Werkzeugen, in seiner Haltung.

Die Materialien und Maschinen wirken dadurch nicht als bloße Mittel zum Zweck, ihr Funktionieren und Dienen lässt sie selbst wesenhaft erscheinen.



Beinahe alle Musen sind vertreten, das heißt, in den wesentlichen künstlerischen Sparten kann das JUKUZ mit Kursen und Veranstaltungen aufwarten: Malerei und Grafik, Keramik und Plastik, Theater und Tanz, Film, Video und Computertechnik. Die Gebühren sind erschwinglich, mit zweieinhalb Euro pro Termin steht auch für Kinder aus sozial schwachen Familien, die Tür offen. Und das soll auch so sein.

„Wir wollen keine Eliteeinrichtung sein,“ sagt die Leiterin Evelin Müller. „Wir sind ein präventive Einrichtung, soll heißen, wir machen Jugendarbeit mit künstlerischen Mitteln. Unsere unmittelbare Umgebung ist als sozial schwierig eingestuft. Deshalb steigt der Wert von Kunst als Kommunikationsmittel.“

Das JUKUZ im „Gérard Philipe“ versteht sich in des Wortes gutem Sinne als offenes Haus und nicht vordergründig als Kunstschule, obwohl es auch Förderkurse gibt. Offene Ateliers und Werkstätten, Integrationsprojekte mit Behinderten, die Zusammenarbeit mit dem Abenteuer-spielplatz „Kuhfuß“ locken viele Kinder an, die an langen Nachmittagen oder in den Ferien nach Abwechslung und Beschäftigung suchen.

Auch die Zusammenarbeit mit umliegenden Schulen erweist sich als nützlich für alle Beteiligten. Das Ernst-Friedrich-Gymnasium auf der gegenüber liegenden Straßenseite präsentierte im und am „Gérard Philipe“ schrille künstlerische Performances. Aus der Bouché-Grundschule kommen Klassen in die Ateliers und Werkstätten.

Und weil das Haus auch eine lange Theater-Tradition hat, kam man vor ei-



nigen Jahren auf eine Idee, die besonders Familien anlocken soll. Einmal im Monat ist sonntags ab 10 Uhr „Theater-Frühstück“. 7 Euro zahlen die großen Menschen, 4 Euro die kleinen. Und dafür kann man essen, trinken und bekommt, nachdem man satt ist, eine Theatervorstellung geboten. Vor allem bei jungen Familien eine sehr beliebte Veranstaltung.

Wer sich Arbeiten aus den Kursen des JUKUZ ansehen möchte, kann das natürlich täglich im Haus in der Karl-Kunger-Straße tun. Im Januar wird auch im Park-Center ausgestellt.

So ganz sicher sind sich die Mitarbeiter des JUKUZ noch nicht, wie das Programm im Jahre 2004 weiter läuft. Grund für Unsicherheiten ist die allgegenwärtige Notlage im Berliner Haushalt. Aber dieses Dilemma wird an den Ansprüchen der Mitarbeiter des Hauses nichts ändern, erklärt Evelin Müller. „Denn die Kinder haben keine Schuld an der schwierigen Situation.“

### Veranstaltungen im Januar:

**Sonntag, 11.01. 10.00 Uhr**  
Frühstückstheater für die ganze Familie: „Das Entchen“



**Späth-Arboretum**

der Humboldt-Universität, Späthstr. 80-81, 12437

**Stadtheater Cöpenick**

Friedrichshagener Str. 9, 12555,  
Fon: 65 01 62 34, Fax: -6

**Tourismusverein Dahme-Seen e.V.**

Am Bahnhof, 15711 Königs Wusterhausen,  
Tel: 03375/25500

**Tourismusverein Berlin Köpenick-Treptow e.V.**

Alt-Köpenick 34, 12555,  
Fon: 6 55 75 50, Fax: 6 51 45 98

**UFA-Palast Treptower Park**

Eisenstr. 115/116, 12435,  
Fon 5 38 94 / 6 51 67 77

**VHS Treptow-Köpenick**

Plönzeile 7, 12459,  
Fon: 6172-5411; Fax: 61 72 54 00  
**Region Treptow**, Baumschulenstr. 81, 12437,  
Fon: 53 69 90 59, Fax: 5 32 89 67

Sprechzeit:  
Mo - Do 10.00-12.30; Di, Do 15.00-18.30 Uhr  
www.vhs-treptow-koepenick.de

**Villa offensiv - Haus der Generationen**

Hasselwerderstr. 38-40, 12439  
Fon/Fax: 631 6001  
post@offensiv91.de, www.offensiv91.de

**Vital**

Fürstenwalder Damm 474, 12587,  
Fon: 64 48 87 24

**Wäschereimuseum**

Luisenstraße 23, 12557, Fon: 6 51 64 24

**Wassersportmuseum**

Ausstellung: Regattastr. 191  
Postanschrift: Regattastr. 223, 12527,  
Fon 6 74 40 02

**Werkstatt Künstlerische Lithographie**

Defreggerstr. 12, 12435, Fon/Fax: 5 33 66 71;  
www.lithowerkstatt.de

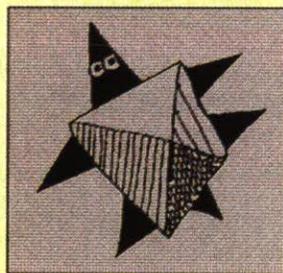
**Ein offenes Haus mit Gesicht**

Dieses Haus hat eine bewegte Geschichte. 1960 wurde es in der Treptower Karl-Kunger-Straße als Kino eröffnet und „Gérard Philipe“ getauft, in Verehrung und Bewunderung für den französischen Leinwandhelden.

In der Folge war es nicht nur (Grenz-) Kino, sondern auch Kulturhaus, Kabarett, Theatersaal, Café, Jugendklub. Ein (zwischenzeitliches) trauriges Ende kam im April 1995, als Rechtsradikale einen Brandanschlag verübten, der fast nichts mehr übrig ließ. Schon kurz danach beschloss das Bezirksamt den Neuaufbau. 1997 begannen die Arbeiten, im Herbst 1999 wurde Eröffnung gefeiert mit einem großen Kiezfest.

Seither ist Platz für eine Bibliothek, eine Seniorenfreizeitstätte und einen Jugendbereich. Letzterer hat einen etwas umständlichen Namen: **JUGENDKUNST- und BegegnungsZentrum im «Gérard Philipe»**

**JUKUZ**



**Jugendkunst- und Begegnungszentrum im «Gérard Philipe»**

Sozialpädagogen, Erzieher und Künstler arbeiten hier, mit und vor allem für Kinder und Jugendliche. Zu den regelmäßigen und fest etablierten Kursen kommen rund 150 Teilnehmer pro Woche, dazu um die 1000 Besucher monatlich.

Für Holland, der als Goldschmied begann, ist das eine Binsenweisheit. Es geht ihm darum, Glanzpunkte zu setzen und die Würde des Ganzen zu heben. Es geht aber auch darum, dem Rationalismus und Funktionalismus zu widersprechen, wenn er, wie so oft, dazu neigt, eine Ordnung zu vermitteln, die nicht im Einzelnen bewältigt wird, kein Mysterium kennt und dadurch das Ganze stupide macht. Eine innere Architektur des



**Herzlichen Glückwunsch zum 70. Geburtstag.**

Jens Semrau

**Lutz Holland**

6. Januar 1934  
geboren in Gräfenroda (Thüringen)

- 1948 Lehre als Goldschmied
- 1951 Geselle
- 1953 Studierender an einer Fachhochschule in Erfurt (Goldschmiedeklasse)
- 1954 Student an der Hochschule für industrielle Formgestaltung in Halle/Saale, Burg Giebichenstein  
Sonderreifepfprüfung  
Schüler bei Prof. K. Müller als Gold- und Silberschmied und bei Prof. G. Lichtenfeld für Form- und Gießereiwesen
- 1960 freischaffend in Halle und Berlin
- 1966 Aufbau von Bronze gießereien für den Verband der Bildenden Künstler
- 1969 freischaffend in Berlin
- 1975 Aufbau von Gießereien für die Kunsthochschule Berlin
- Lehrtätigkeit als Oberassistent
- 1998 Rentner, beschäftigt mit persönlicher Weiterbildung

Lebendigen soll sich regenerieren oder neu entwickeln.

Lutz Hollands Arbeit ist aufs Detail gerichtet. Aber im Detail liegt die Entscheidung und der große Unterschied - wo sonst. -

Sein Werk ist nicht umfangreich, es ist auf Dichte angelegt. Einige Wachs-Arbeiten warten darauf, gegossen zu werden. So wie ich wünschen ihm Kollegen, Bewunderer, Schüler, dass er die Jahre und die Kraft haben wird, seine Dinge weiter zu treiben.

Der Öffentlichkeit misstraut er zu Recht, aber seine Position, seine Arbeit muss doch einmal dargestellt und präsentiert werden. Das bleibt zu tun.

## Dezentrale Kulturarbeit 2003 im Bezirk Treptow-Köpenick

Auch im zurückliegenden Jahr konnten kulturelle Projekte Zuwendungen aus dem Fonds für dezentrale Kulturarbeit beim Bezirksamt Treptow-Köpenick beantragen. Grundlegende Bedingung war, dass die eingereichten Projekte einen deutlichen Bezug zum Bezirk haben, d.h. dass sie hier angesiedelt sind, hier in Erscheinung treten und kulturell vor Ort etwas bewegen. Nach beratender Sichtung dieser Anträge durch den gewählten Beirat für dezentrale Kulturarbeit wurden in Abstimmung zwischen der Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Schule und den Fachämtern 39 künstlerische und kulturelle Projekte aus dem Fonds für dezentrale Kulturarbeit im Bezirk Treptow-Köpenick gefördert werden. Mit ca. 90.000 Euro konnten Vorhaben realisiert werden wie: Veranstaltungen in allen Ortsteilen, insbesondere zu den Jubiläen in Friedrichshagen und Johannisthal, aber auch Feste wie das Katzengrabenfest und der Kietzer Sommer in der Altstadt Köpenick.

Gefördert wurden Theateraufführungen für Kinder, so Inszenierungen im Schlossplatztheater mit "Zirkus Albany" oder in der Kunstfabrik Köpenick mit "Max und Moritz"; ein Jugendmusikfestival "Apokalypse", Ausstellungen, u.a. die Jahresendausstellung des Kunstkreises Treptow-Köpenick; Musikveranstaltungen wie das Konzert zeitgenössischer Musik zur Langen Nacht der Museen, Filmprojekte in der neuen Veranstaltungsstätte "Turnhalle" in Oberschöneweide. Mittel erhielten Tanzprojekte, z.B. das Festprogramm der Folkloretanzgruppe der Musikschule Treptow-Köpenick zum 10jährigen Bestehen, aber auch ein öffentliches Kolloquium zum Thema "Kunst und Wirtschaft" in der Kunstfabrik am Flutgraben; Lesungen im "Salon im Grünen" beim Kulturbund in Baumschulenweg oder eine Veranstaltung zum Sternenhimmel, die der Bürgerverein Wendenschloß am 19.12.03 ausrichten wird.

Eva Mendl  
Bezirksstadträtin

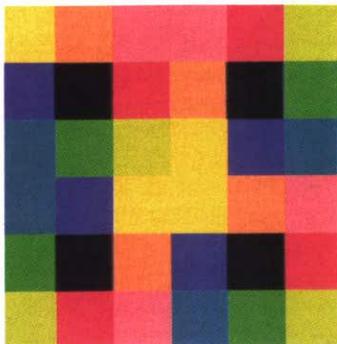
## HORST BARTNIG

### alte schule

**HORST BARTNIG - Arbeiten auf Papier in Petersburger Hängung**

### ERÖFFNUNG:

Freitag, 16. Januar 04 20.00 Uhr



### Haus der Begegnung

Wendenschloßstr. 404, 12557, Fon: 6 51 45 55

### Heimatismuseum Köpenick

Alter Markt 1, 12555, Fon: 61 72 33 -51, Fax: -52  
www.heimatismuseum-koepenick.de,  
Archiv und Bibliothek: Do 10.00 - 18.00 Uhr  
Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche Tel: 657 14 67

### Heimatismuseum Mittenwalde

Salzmarkt 5, 15749 Mittenwalde,  
Fon: 03 37 64/2 22 70

### Heimatismuseum Treptow

Sternedamm 102, 12487,  
Fon: 61 72 56 29, Fax: -30,  
www.heimatismuseum-treptow.de

### Hobbiymuseum Feuerwehr

Logauweg 18, 12557, Fon: 6 51 48 07  
**HofHaus Galerie&Atelier - Giselle Rädiker**

Scharnweberstrasse 8, 12587,  
Fon: 64 09 44 34, Fax: 883 65 26

### INSEL Treptow

Alt-Treptow 6, 12435, Fon: 53 60 80 20, Fax: -1  
www.insel-berlin.com

### Jugendkunstschule

Alter Markt 2, 12555, Fon/Fax: 61 72 33 96  
**Jugendkunstzentrum im „Gérard Philippe“**  
Karl-Kunger-Str. 29, 12435,  
Fon: 53 21 81 63, Fax: -5  
**Juwel e.V.**

Eichgestell, Haus am Badeseesee, 12459,  
Fon/Fax: 53198 14

### KES Generationsclub

Wilhelminenhofstr. 76/77, Haus A4,  
Fon: 53 78 19 10

### Krokodil/Köpenicker e.V.

Gartenstraße 46-48, 12557,  
Fon/Fax: 65 88 00 94/-93

### Kulturbund Treptow Kulturring in Berlin e.V.

Ernststr. 14/16, 12437,  
Fon: 53 69 65 34, Fax: 53 21 01 89

### Kulturküche Bohnsdorf

Dahmestr. 33, 12526, Fon: 61 72 55 70, Fax: -91,  
e-mail: Kulturkueche@ntbb.de  
**Kunstfabrik am Flutgraben**

Am Flutgraben 3, 12435,  
Fon: 53 21 96 58, Fax: 53 21 15 70

### Kunstfabrik Köpenick

Friedrichshagener Str. 9, 12555,  
Fon: 65 01 62 30, Fax: 65 01 62 36

### Kunstgewerbemuseum Schloss Köpenick

Schloßinsel, 12555,  
Fon: 6 55 73 61, Fax: 6 57 40 54  
**Kunstverleih Treptow-Köpenick**

Rathaus Johannisthal, Sternedamm 102, 12487,  
Fon/Fax: 61 72 56 08,  
Di 13.00-18.00; Do 10.00-18.00 Uhr

### Kultur-Event-Büro

Alter Markt 2, 12555  
Fon: 61 72 34 04; Fon/Fax: 61 72 34 23  
**Kulturwerk e.V.**

Wilhelminenhofstrasse 33, 12459  
Fon/Fax: 53 01 55 34/-35; www.kulturwerk-berlin.de

### Lila Salon

Regattastraße 160 – 162, 12257, Fon:254 254 45  
e-mail: info@pegasus-inter.net

### Mediathek Köpenick

Jägerstr. 1-2, 12555, Fon 6 55 73 92, 65 48 19  
-60; -648; Fax 6 55 73 01

### Musikschule Treptow-Köpenick

Friedrichshagener Straße 8, 12555  
Fon: 65 01 66 66, Fax: 6 57 12 05  
Rudower Chaussee 4, Haus 5, 12489,  
Fon: 53 31 49 68

### Museum im Wasserwerk

Müggelseedamm 307, 12587, Fon: 86 44 76 95

### Museum im historischen Sudhaus

Müggelseedamm 166, 12587, Fon: 2 49 19 31  
Musik in Kirchen am Müggelsee (MiKaM) e.V.  
Hochlandstr. 18, 12589, c/o: Hartmut Bietz,  
Fon: 6 48 06 82

### Museumsdorf Glashütte

Fon: 03 37 04/98 09 14  
**Nachbarschaftszentrum Hessenwinkel**  
Fürstenwalder Allee 366, 12589, Fon: 6 48 60 90;  
www.nbzessenwinkel.de

### Naturtheater Friedrichshagen

Hinter dem Kurpark, 12587 Berlin  
**pep Frauenzentrum im Amtsfeld**  
Wendenschloßstraße 33, 12559, Fon: 6 55 59 52  
**Pfeifer e.V.**

Hirschgartenstr. 2, 12555 Berlin, Fon:6 56 49 90

### Rathaus Köpenick

Alt-Köpenick 21, 12555,  
Auskunft/Service 61 72-0  
Bezirksbürgermeister: **Dr. Klaus Ulbricht**  
Fon: 61 72 23 00, Fax: 61 72 24 01

### Rabenhaus e.V.

Nachbarschaftshaus in Köpenick, Puchanstr. 9,  
12555, Fon: 65 88 01 63 / - 65 / Fax: - 64  
e-mail: rabenhaus@gmx.de / www.rabenhaus.de

### Ratskeller Köpenick

Alt-Köpenick 21, 12555,  
Fon: 6 55 56 52, Fax: 65 47 27 49

### Ratz-Fatz e.V.

Soziokulturelles Zentrum, Schnellerstr. 81, 12439,  
Fon/Fax: 67 77 50 25

### Schlossplatztheater

Alt-Köpenick 31-33, 12555,  
Fon: 6 51 -65 16, Fax: - 40 89

**Bund der Antifaschisten Treptow e.V.**

Begegnungsstätte PRO, Kieffholzstr. 275, 12437,  
Fon/Fax: 5 32 86 44, 53 69 63 24

**Bund der Antifaschisten Köpenick e.V.**

Puchanstr. 12, 12555

**Bräustübl, Alter Ballsaal**

Müggelseedamm 164, 12587

Fon: 6 45 57 16, Fax: 6 45 16 58

**Brücke 7 e.V.**

Brückenstraße 7, 12439,

Fon/Fax: 6 31 -66 23/ -24 42, www.bruecke-7.de

**Bürgerhaus Grünau**

Regattastraße 141, 12527,

Fon: 67 44 3 71; Fax: 67 82 17 94

**Ortsverein Grünau e.V.**, Fon: 6 74 43 48

**CABUWAZI Alt-Treptow**

Kinder- und Jugendzirkus e.V.,

Bouchéstr. 75, 12435, Fon: 5 33 72 -44, Fax: -43

**CABUWAZI Altglienicke**

Blindschleichengang 1, 12524,

Fon/Fax: 6 72 05 82

**Cartooncommerz Ni & Co.**

Seestraße 36a, 12589, Fon: 6 48 58 50,

Fax: 64 39 97 10, www.cartooncommerz.de

**Casablanca**

Friedenstraße 12/13, 12489,

Fon/Fax: 030 677 57 52

**Chorensemble Köpenick**

Güldenauer Weg 31, 12555, Fon: 656 07 34

**DANCE POINT Tanzen, ... weil 's Spaß macht!**

Edisonstr. 63, Fon: 53 51 952,

www.DANCE POINT.de

**Der Wanderfreund**

Kaulsdorfer Str. 296, 12555, Fon: 6 56 07 34

**Dichterkreis-Museum**

Scharnweberstr. 59, 12587, Fon: 6 41 11 60

**Dorfklub Müggelheim**

Alt-Müggelheim 21, 12559, Fon/Fax: 6 59 86 13

**EZWEI-Galerie/Garderobe23**

Kunstfabrik am Flutgraben e.V., Am Flutgraben

3, 12435; Fon: 53 69 75 03; www.ezwei.de

**Fachbereich Kultur**

Sterndamm 102, 12487,

Fon: 61 72 56 - 21, Fax: - 41

www.kultur-treptow-koepenick.de / www.kuamt.de

**FEZ**

**Kinder- und Jugendfreizeitentrum –**

**Landesmusikakademie**

Eichgestell, 12459; FEZ Fon/Fax: 53 07 1-0

**Landesmusikakademie** Fon: 53 07 12 03, Fax: -22

**Eine Welt im FEZ**

Projekt von FIPP e.V./FEZ, Fon: 53 07 12 91

**KINDERFILM Berlin e.V.**

Fon: 53 07 14 70, Fax: 53 01 09 08,

www.Kinderfilm-online.de/berlin

**Kinder- und Jugendballett „pas de trois“**

Fon/Fax: 6 59 50 17

**Bildungswerk–Jugend–Soziales–Kultur im FEZ**

Post: Klarastr. 1a, Fon: 53 79 00 36

**Haus Natur und Umwelt**

Fon: 5 35 19 86, Fax: 5 35 19 90

**Figurentheater Grashüpfer**

Puschkinallee 16a, 12435, Fon: 53 69 51 50, Fax: -1

www.theater-grashuepfer.de

**FlurGalerie**

Freiheit 15, 12555, Fon/Fax: 61 72 33 96

**Frauenchor Cantabile e. V.**

Siehe Freizeitstätte Britzer Str. 19

**Frauentreff An der Wuhlheide**

Rathenaustraße 38, 12459, Fon/Fax: 5 35 80 20

**Frauentreff Treptow**

Bodenschwinghstr. 19, 12437, Fon/Fax: 5 32 98 94

**Frauenzentrum Friedrichshagen**

Haus am Myliusgarten, Myliusgarten 1, 12587,

Fon: 64 48 86 43;

e-mail: frauenzentrum@compuserve.de

**Heizungsmuseum**

Fon: 0 33 62/82 13 76

**Freizeitstätte Britzer Straße**

Britzer Str. 19, 12439, Fon: 6 31 21 59

**galerie grünstraße**

Grünstraße 16, 12555, Fon/Fax: 6 55 72 01

www.galerie-gruenstrasse.bei.t-online.de,

**Ausstellungen im Rathaus Köpenick**

*Cafeteria „Spree-Menü“ im Rathaus*

Alt-Köpenick 21, 12555

*Galerie im Rathaus Treptow*

Neue Krugallee 4, 12435, Fon: 6172 5621

**Galerie Interieur**

Bölschestr. 12, 12587

Fon: 64 09 14 99, Fax: 64 09 15 04

**Galerie Lux**

Bruno-Wille-Straße 4 B, 12587

Fon/Fax: 6 45 80 33

**Galerie MOTIV**

Puchanstr. 22, 12555

Fon: 6 57 18 87, Fax: 65 76 22 77

**Gasthaus St. Hubertus**

Hultschiner Damm 1-5, 12623, Fon: 56 59 84 15

**Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche Juni 1933**

Puchanstr. 12, 12555,

Fon: 6 57 14 67, Fax: 61 72 33 52

**Gerhart-Hauptmann-Museum**

Gerhart-Hauptmann-Str. 1/2, 15537 Erkner,

Fon/Fax: 0 33 62/36 63

**Haus am Myliusgarten**

Myliusgarten e.V., Myliusgarten 1, 12587

Fon: 64 19 79 64, Fax: 64 19 79 65



RATSKELLER  
KÖPENICK

RESTAURANT  
THEATER  
JAZZKELLER

Alt-Köpenick 21

12555 Berlin

030 - 6 55 56 52

Fordern Sie unser  
komplettes  
Veranstaltungs-  
programm an!

Genuss  
für alle  
Sinne



## Werkstatt Künstlerische Lithographie Berlin

Die in der Defreggerstraße 12 in Alt-Treptow beheimatete Werkstatt bietet Künstlern und Kunstinteressierten kostengünstigen Zugang zu den klassischen Drucktechniken wie Radierung und Holzschnitt, speziell aber zu dem von Alois Senefelder vor über 200 Jahren erfundenen Steindruck.

Mehrmals im Jahr beginnt ein neuer Grundkurs Lithographie, für den man außer einer mäßigen Gebühr nur die nötige Portion Enthusiasmus mitbringen muss. Der Teilnehmer zeichnet, präpariert und druckt dann mit Beistand von Fachleuten ein Kreidelitho "ganz aus eigener Kraft". Doch um irgendwann das richtige Gefühl für die komplizierten Vorgänge zu entwickeln, muss er oder sie nach der Einführung gleich weitermachen und Erfahrungen ansammeln. Für dieses Experimentieren kann dann die Werkstatt zu Zeiten eigener Wahl genutzt werden.

Wegen der allgemeinen Mittelknappheit geht die 1987 gegründete Werkstatt gegenwärtig in die Obhut des freien Trägers über. Der rührige Verein "Kunstwerkstatt Treptow" verhandelt dazu bereits mit dem Bezirksamt. Ziel der weiteren, aus öffentlichen Mitteln geförderten Arbeit ist es, einerseits jungen bildenden Künstlern die zur Herstellung gediegener und doch preiswerter Druckgrafik notwendige Ausbildung zu vermitteln und andererseits Kindern und älteren Bürgern des Kiezes eine an-



spruchsvolle kulturelle Freizeitbeschäftigung anzubieten.

Bei den Schritten in die Selbstständigkeit wird der Verein von befreundeten Institutionen im deutschsprachigen Ausland hilfreich begleitet werden. Die Druckwerkstatt des Salzburger Trakl-Hauses etwa, mit der die Treptower Künstler seit Jahren gemeinsame Projekte bestreiten, hat im Dschungel der gemischten Finanzierung viele verallgemeinerungswürdige Erfahrungen gesammelt. Und die ausgezeichneten Beziehungen zu Künstlern, Galerien und Mäzenen im Fürstentum Liechtenstein tragen dazu bei, dass uns um die Zukunft dieses Kleinods an Künstlerförderung nicht bange zu sein braucht. Als einen Höhepunkt des Jahres 2004 sehen Kunstfreunde die April-Ausstellung von Grafiken des prominenten österreichischen Malers Rupert Gredler in der "Galerie in der Lithowerkstatt" an.

Mehr über Kunst und Künstler, Vorhaben und Ausstellungen ist unter [www.lithowerkstatt.de](http://www.lithowerkstatt.de) oder beim persönlichen Besuch in der Defreggerstraße 12 in 12435 Berlin zu finden.

Tel: 030/5336671

H. P.



### Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

**Presestelle:** Herr Harder, Herr Michalski  
Fon: 61 72 22 19, Fax: 61 72 23 22

### Bürgeramt und Landeseinwohneramt

Alt-Köpenick 21, 12555,  
Fon: 61 72 27 41/-2, Fax: - 48  
Grünauer Str. 1, 12439, Fon: 53 31 40 00  
Mo, Di 8.00-16.00; Mi geschl.; Do 10.00-18.00;  
Fr 7.30-13.30 Uhr

### 2yK galerie - kunstfabrik am Flutgraben e.V.

Am Flutgraben 3, 12435,  
Fon: 53 21 96 58, Fax: 53 21 15 70;  
zweijk@aol.com

### @bc Jugend-/Kulturzentrum

Hirschgartenstraße 14, 12555, Fon: 6 52 00 40  
**Agentur für Bürgerengagement**

Treptow-Köpenick, c/o offensiv '91 e. V.,  
Hasselwerderstraße 38 - 40, 12439  
Fon/Fax: 63 90 25 85

### Alte Möbelfabrik e.V.

Karlstraße 12, 12557,  
Fon: 6 51 65 16, Fax: 6 51 40 89

### „Alte Schule“, Kulturzentrum

Dörpfeldstr. 56, 12489, Fon + Fax: 67 77 68 13;  
**Galerie** Fon: 67 77 68 11, Fax: 67 77 68 12,  
www.kmza.de

**Service-Büro** Fon: 67 89 28 82, Fax: 67 77 68 13  
Sprechzeit: Di 15.00-18.00; Do 13.00-18.00 Uhr

### Alte Turnhalle Oberschönweide

Plönzeile 7, 12459, über Kulturwerk e.V.,  
Fon: 53 01 55 - 34, Fax: - 35

### Altglienicker Bürgerzentrum

Ortolfstr. 182/184, 12524; Fon: 61 72 - 67 06/  
- 67 08; Fax: 61 72 - 67 07

### Anna-Seghers-Gedenkstätte

Anna-Seghers-Str. 81, 12489, Fon: 6 77 47 25  
**Antiquariat Brandel u. ZeitGalerie Brandel**

Scharnweberstr. 59, 12587, Fon/Fax: 6 41 11 60  
**arena**

Eichenstr. 4, 12435, KartenFon: 030 533 20 30  
**Glashaus, Hoppetosse, Freilicht**  
www.arena-berlin.de

### ARTESSE Galerie

Kollwitzstr. 52, 10405, Tel: 44 04 89 29,  
www.artesse.de

### Archenhold-Sternwarte

Alt-Treptow 1, 12435, Fon: 5 34 80 80  
**Artistenschule Contraire**

Katzengraben 19, 12555, Fon/Fax: 65 49 60 53,  
www.contraire.de

### Atelier/Berliner Salons

G. Kurkhaus-Müller, Heimgartenstraße 17, 12559,  
Fon/Fax: 6 51 51 20

### Atelier Krüllstraße

Krüllstr. 3, 12435, Fon/Fax 5321 94 59

### Atelierhaus Mengerzeile

Mengerzeile 1-3, 12435, Fon: 5 36 86 02,  
Fax: 5 36 85 87, www.atelierhaus-mengerzeile.de

### Begegnungsstätte Köpenick-Nord

Semliner Str 72, 12555, Fon: 6 52 72 71

### Begegnungsstätte Vital

s. Senioreneinrichtungen  
**Berolina Chorensemble**

Hochstr. 34, 15758 Zernsdorf,  
Fon: 03375/20 54 55

### Bibliotheken

#### Fachbereich Bibliotheken

Jägerstr. 1-2, 12555,  
Fon 6 55 73 92, 65 48 196-0; Fax 6 55 73 01

#### Mediathek

Fon: 6 54 81 96 48  
**Fahrbibliothek Köpenick**

Peter-Hille-Str.7, 12587  
Fon/Fax: 645 29 30 und Fon: 0171-172 51 85

#### Kinderbibliothek Peter-Brock

Griechische Allee 15, 12459, Fon/Fax: 5 35 30 87  
**Mittelpunktbibliothek im Allende-Center**

Pablo-Neruda-Str. 2-4, 12559,  
Fon: 651 66 84 Fax: 65 49 95 21

#### Mittelpunktbibliothek Friedrich-Wolf

Sterndamm 27, 12487,  
Fon: 6 31 66 28, Fax 6 36 13 65

#### Stadtteilbibliothek Altglienicke

Ortolfstr. 182-184,  
Fon: 61 72 67 22 Fax 6172 6723

#### Stadtteilbibliothek/Artothek Adlershof

Dörpfeldstr. 54/56, 12489,  
Fon: 67 77 50 - 21, Fax: - 23

#### Stadtteilbibliothek Baumschulenweg

Kieholzstr. 274, 12437,  
Fon: 5 34 71 65 Fax 53 02 68 26

#### Stadtteilbibliothek Bohnsdorf

Dahmestr. 33, 12526, Fon/Fax: 61 72 55 75  
**Stadtteilbibliothek Grünau**

Regattastr. 141, 12527, Fon/Fax: 674 47 28  
**Stadtteilbibliothek Ludwig-Turek**

Seelenbinderstr. 49, 12555, Fon/Fax: 657 2319  
**Ausleihstelle „Uhlenhorst-Grundschule“**

Wongrowitzer Steig 37, 12555,  
Fon/Fax: 6501 89 73

#### Stadtteilbibliothek Maxim-Gorki

Plönzeile 7, 12459 Berlin, Fon/Fax: 535 34 85  
**Stadtteilbibliothek Niederschönweide**

Schnellerstr. 81, 12439, Fon/Fax: 67 77 50 24  
**Stadtteilbibliothek Friedrichshagen**

Lindenallee 13, 12587, Fon/Fax: 645 29 18  
Peter-Hille-Str. 7, 12587

#### Ausleihstelle „Schule zu den Püttbergen“

Fürstenwalder Allee 182, 12589, Fon: 6 48 90 82  
**Stadtteilbibliothek im „Gérard Philipe“**

Karl-Kunger-Str. 30, 12435,  
Fon: 5321 8166 Fax 53 21 81 67

#### Stadtteilbibliothek Johannisthal im JuJo

Winckelmannstr. 56, 12487,  
Fon: 63 97 56 -93, Fax: -94  
**Stadtteilbibliothek Köllnische Vorstadt**

Flemmingstr. 38, 12555, Fon/Fax: 6 55 52 87

**kulturbund galerie treptow**

5.12.03 - 23.01.04

**Zeitspuren** – Malerei und Graphik  
von Yvonne Jeske

30.01. bis 06.02.04

**“SCHEITELSTUNDE”** Graphiken von  
Brigitte Hasler und Frank Zucht

**galerie**

**im club – kulturbund Treptow**

bis 27.02.04

**Straßenmenschen in Berlin**  
Farbfotografien von Ernst Rinck

Mo - Fr 10.00 - 16.30 Uhr

**Kulturwerksgalerie**

Di, Mi, Do 10.00 bis 19.00 Uhr

**kunstverleih treptow-köpenick**

Di, Do 10.00 - 18.00 Uhr

**m3 kunsthalle mengerzeile**

Fr - So 14.00 - 19.00 Uhr

**2yk Galerie –**

**Kunstfabrik am Flutgraben e.V.**

Do - So 14.00 - 19.00 Uhr

**mediathek köpenick**

bis 20.01.04

**Hannes Warscycek – Acrylbilder**

Aus der Architektur bringt er den Nerv für Proportionen und Material mit. Literarisch Begriffliches spielt für ihn kaum eine Rolle. Die Thematik ist in der Realität verwurzelt, materialisiert sich in der Arbeit, die auf ästhetische Perfektion gerichtet ist.

Thomas Heidolph, Maler

Mo, Do, Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Di 10.00 - 19.00 Uhr

**Noch ein Jubilar**

**Ernst-Ludwig Petrowsky –**

Saxofonist, Klarinettenist und Flötist – hatte seinen 70. Geburtstag! Schon im Dezember, und wir vom Kultur-Magazin haben das im Heft 12 verpasst! Wir bitten inständig um Verzeihung und gratulieren nachträglich doppelt herzlich!

Aber vielleicht ist uns dieser Lapsus sogar nachzusehen, weil „Luten“ so wieso für jünger gehalten wird. Jazzfreunde aus Leipzig gratulierten ihm auf ihrer Homepage kürzlich zum 65. und stellten die bange Frage, ob er nunmehr etwa in die Jazzer-Rente



gehe. Ein beschwörendes „Hoffentlich nicht!“ wurde sogleich hinterher geschoben.

Wiewohl scheint Petrowsky an alles andere als an seine Pensionierung zu denken, wenn man allein die Zahl seiner Auftritte der letzten Wochen zum Beweis dafür ins Feld führt.

**Schock Verlag**  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)

**Redaktionsschluss**

für Veranstaltungshinweise  
zur neuen Ausgabe

des **kultur** - magazin

ist immer der 10. des Vormonats.

Fon: 030 / 53 01 19 65

Fax: 030 / 53 01 19 63

e-mail: [kult@schockverlag.de](mailto:kult@schockverlag.de)

*Einen guten Start ins neue Jahr  
mit Blumen Wagner*

Nun ist sie vorbei, die schöne Weihnachtszeit, und das neue Jahr hat begonnen. Meist ist jetzt ein Loch in Ihrem Wohnzimmer, wo noch vor kurzem der Weihnachtsbaum stand. Da wäre es doch schön, wenn an dieser Stelle eine Pflanze diesen Platz zu neuem Leben erwecken würde. Deshalb schauen Sie doch mal rein und lassen sich beraten, was sich für diesen Standort am besten eignet. Des weiteren stehen wir Ihnen mit Floristik für jeden Anlass, mit Grünpflanzen, blühenden Topfpflanzen sowie Richtkränzen, zur Seite.

**Das Team der Firma Blumen Wagner wünscht seinen Kunden sowie auch den Lesern des kultur – magazins einen blumigen Start ins neue Jahr.**

**Auch in der Zukunft würden wie Sie gern zu unseren Kunden zählen und Sie von unseren Leistungen überzeugen.**

*Ihr Horst Wagner*

Anzeige

*Blumen*  
**WAGNER**  
*Ihr Blumenhaus im Kietz*

Partner von Allflora

*Unser Service: ec-Cash*

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Mi 7.30 - 18.30 Uhr  
Do - Fr 7.30 - 19.00 Uhr  
Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Kaulsdorfer Str. 140-146  
12555 Berlin-Köpenick  
**Telefon/Fax: 6 57 18 46**

mit eigenen Kundenparkplätzen

## nEuropa begegnung mit den beitriftsländern

eine veranstaltungsreihe der berliner volkshochschulen

### Treptow-Köpenick trifft Malta und Zypern

Jeder hat es irgendwo gelesen oder gehört - die EU bekommt 2004 Zuwachs! Zehn weitere Staaten werden Mitglieder der Europäischen Union. Aber wer sind "die Neuen"? Worin sind sie uns ähnlich, und was finden wir reizvoll an ihrer Fremdheit? Wie wird sich unser Leben in den Dimensionen dieser erweiterten Gemeinschaft verändern? Um Unsicherheiten und damit oft verbundenen Vorurteilen von vornherein keinen Platz einzuräumen, haben die Berliner Volkshochschulen sich zu der gemeinsamen Veranstaltungsreihe **nEuropa - Begegnung mit den Beitrittsländern** entschlossen, in deren Verlauf jeder Kandidat von einer Volkshochschule vorgestellt wird. Vom Diavortrag über Diskussionen, Lesungen und Musikdarbietungen bis hin zu kulinarischen Kostproben reichen die Angebote zum Kennenlernen.

Die Themenabende der Volkshochschule Treptow-Köpenick beschäftigen sich mit den Mittelmeerstaaten Malta und Zypern. Beide Veranstaltungen werden mit einer Fotoausstellung eröffnet, die Reiseeindrücke aus der Region wiedergibt. Anschließend lädt G. Creutzburg zu einer kunsthistorischen Dia-Rundreise ein. Bei einem Glas Wein und einem kleinen, mediterranen Imbiss kann man dann mit Vertretern der Botschaften ins Gespräch kommen und aus erster Hand etwas über Politik, Wirtschaft und über die Hoffnungen der Bürger, die sich an den EU-Beitritt knüpfen, erfahren.

#### Inselgruppe Malta

**Freitag 23. Januar 18.00 Uhr**

VHS, Baumschulenstr. 81

Kostenbeitrag: 4,00 Euro

#### Insel Zypern

**Donnerstag 29. Januar 18.00 Uhr**

VHS, Plönzeile 7

Kostenbeitrag: 4,00 Euro

Interessenten melden sich bitte vorher unter der Rufnummer 6172-5411 an

## vhs mehr als Wissen

Volkshochschule Treptow - Köpenick

Wir stillen Ihren Bildungshunger mit einem breitgefächerten Programm von über 700 Kursen und Veranstaltungen. Ab 5. Januar können sich Interessierte bei der Volkshochschule Treptow-Köpenick in Oberschöneweide und in Baumschulenweg für das Frühjahrssemester anmelden. Das vielfältige und regional abgestimmte Weiterbildungsprogramm hält neben den Bereichen Zeitgeschehen-Geschichte-Umwelt, Kultur, Arbeit-Beruf-EDV, Fremdsprachen-Gebärdensprache, Deutsch als Fremdsprache, Gesundheit, Alphabetisierung und dem zweiten Bildungsweg (Haupt- und Realschulabschluss) ein spezielles Angebot für Kinder und Jugendliche bereit.

Wir nehmen Ihre Anmeldung persönlich zu den Öffnungszeiten sowie per Post, Fax und E-Mail entgegen. Telefonisch reservieren wir Ihnen gerne einen Kursplatz.

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag  
9.30-12.30 Uhr  
Dienstag und Donnerstag  
15.00-18.30 Uhr  
Mittwoch und Freitag  
geschlossen

Alle unsere Kurse im Überblick in unserer Jahresbroschüre 2003/2004 oder im Internet unter

[www.vhs-treptow-koepenick.de](http://www.vhs-treptow-koepenick.de)

#### galerie

##### des kunstkreises treptow-köpenick e.V.

Permanente Gemeinschaftsausstellung mit ständig wechselnden Künstlern – *Gemälde, Keramik, Skulpturen, Fotos, antike Möbel, Asiatika*

Di/Mi 13.00 - 18.00 Uhr

Do 14.00 - 19.00 Uhr

Fr 15.00 - 20.00 Uhr

Sa 10.00 - 14.00 Uhr

##### galerie LUX in Friedrichshagen

**19.01. bis 14.03.**

**Gottfried Richter** –

zum 100. Geburtstag (1904 - 1968)  
Malerei

Do und Fr 11.00 - 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

##### galerie MOTIV

**bis 15.01.**

**Heike Belz – Glasmosaiken**

große Glasobjekte

**15.01. – 12.02.2004**

**Naturschönheiten –**

**Hans- Joachim Tschiersnitz**

Tierbilder, Pastelle

Mo - Mi 10.00 - 16.00 Uhr

Do 10.00 - 18.00 Uhr

Fr 10.00 - 14.00 Uhr

##### galerie in der lithowerkstatt

Mo - Do 13.00 - 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

##### galerie im rathaus treptow

**bis 08.01. 2004**

**Vorgestellt: Graphik + Design-Schule in Schwerin** – Kooperationspartner des FB Kultur

**26.01. bis 15.04. 2004**

**Vorgestellt: Brücke 7 e. V. - deutsch-österreichisches Projekt für Toleranz gegen Gewalt**

**Vernissage:**

Freitag 23. Januar 19.00 Uhr

Der seit 10 Jahren existierende kleine Kulturverein Brücke 7 e.V. arbeitet sehr eng mit dem Fachbereich Kultur zusammen, z.B. bei der Original-Picaso-Ausstellung in seiner kleinen Galerie anlässlich der Treptower Festtage 1996. Ebenfalls erhielten wir Unter-

stützung bei großen Ausstellungsprojekten auf dritten Böden wie „Labude“, Kreiswehrratsamt bzw. im Land Brandenburg. Im Gästebuch stehen Namen von Präsidenten, Ministern und Senatoren sowie Bundstagsabgeordneten, die die Kietzkultur würdigten. Ein wichtiger Stand ist gesellschaftlich relevante Jugendarbeit, die Hochachtung und Anerkennung auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene hervorruft. So konnte 2002 der 2. Platz beim Hip Hop Festival "Für Toleranz - gegen Gewalt" in Bremen erreicht werden. Zum gleichen Thema, "Für Toleranz - gegen Gewalt" laden wir zur Vorstellung des Vereins Jugendliche aus Deutschland und Österreich ein. Unter der Schirmherrschaft des österreichischen Botschafters, seiner Exzellenz Herrn Prosl, setzen Jugendliche beider Länder ihre Gedanken und Gefühle im Rahmen eines Wettbewerbes künstlerisch um. Diesem kleinen Baustein der europäischen Integration wird im nächsten Jahr Polen mit angehören. So wird nicht nur der europäische Gedanke gefördert, sondern aktive europäische Jugendarbeit praktiziert, und es werden die städtepartnerschaftlichen Kontakte des Bezirkes mit Leben erfüllt. Wir danken allen Mitstreitern für die Projektrealisierung.

#### Kontakt:

Brücke 7 e. V., Brückenstraße 7,  
12439 Berlin  
Claus Bubolz  
Fon: 631 6623/0163+0178 631 6623,  
631 2442,  
e-mail: [bubolz@bruecke-7.de](mailto:bubolz@bruecke-7.de)  
[www.bruecke-7.de](http://www.bruecke-7.de)

Mo - Fr 9.00 - 16.30 Uhr  
Do 9.00 - 18.00 Uhr

##### galerie im ratz-fatZ

**bis 10.01.04**

**Hildur Bernitz – Experimente aus vier Jahrzehnten**  
Anlässlich seines 60. Geburtstages

**17.01. – 29.02.**

**Svenja Rehse und Ted Behrens  
Grafik und Plastik**

**Vernissage:**

Sonnabend 17. Januar 19.00 Uhr  
Mo - Fr 13.00-18.00 Uhr

dürfte doch wohl etwas weit hergeholt und daher eher unwahrscheinlich sein. Viele Fremde besuchen zwar begeistert und häufig die Köpenicker Altstadt, aber Aliens?

Wir empfehlen, letzte Unklarheiten, was die künstlichen oder künstlerischen Lebewesen in der galerie grünstraße anbetrifft, am besten mit der Künstlerin selbst zu klären, vielleicht am 11.1. zur Ausstellungseröffnung?

Mo-Fr 13.00 – 18.00 Uhr  
u.n.Vereinbarung

**galerie im rathaus köpenick**

bis 23.01.2004  
Kunstkurs- Figur + Natur



Kunstkurs der VHS Treptow/Köpenick, Akt und freie Malerei unter der künstlerischen Leitung von Michael Bock

**29.01. bis 04.03. 2004  
Der Zaunkönig –  
Vogel des Jahres 2004**

Ein lautstarker Winzling wirbt für naturnahe Gärten und Parks

**ERÖFFNUNG:**

Mittwoch 28. Januar 04, 11.00 Uhr

Ausstellung des NABU Berlin in Zusammenarbeit mit dem BA Treptow/Köpenick, Abt. Umwelt und Grün und dem FB Kultur/galerie grünstraße  
Der Zaunkönig ist eine vorwützige



Foto: Nabu/M. Delpho

Kerlchen und gilt, wenn er sich aus seinem Unterholz einmal hervorwagt und sich lautstark "zu Wort" meldet, als Symbol für eine natürliche, vielfältige Umwelt. Er ist ein "Vogel von Welt", dessen Brutgebiet von Nordamerika über die Behringstrasse westwärts weite Teile Asiens, Europas und Nordafrikas umfasst. In Mitteleuropa ist der Zaunkönig das ganze Jahr über anzutreffen und zieht sich als Insektenfresser im Winter lediglich aus den höheren Gebirgslagen in mildere Gefilde zurück.

Mit dem Zaunkönig haben NABU und LBV eine der kleinsten heimischen Arten zum Vogel des Jahres 2004 gewählt. Als bekannter Sympathieträger soll er stellvertretend für viele andere Tiere des Siedlungsraumes für naturnahe Gärten, Parks und Grünanlagen werben.

Zwar ist der Zaunkönig derzeit in seinem Bestand nicht gefährdet, doch steht der muntere Vogel für ein ganzes Gefolge von Tieren und Pflanzen, die auf eine intakte natürliche Umgebung angewiesen sind. Nach Haussperling und Mauersegler ist im Zusammenhang mit der NABU-Kampagne *Nachbar Natur* zum dritten Mal in Reihe gezielt ein typischer Vogel des menschlichen Siedlungsraumes gewählt worden.

Mo - Fr. 8.00 – 21.00 Uhr

**in der cafeteria spree-menü**

bis 4.02.2004

Ruth Fabig – *Inspiration in Aquarell*

Mo - Fr 8.00 - 13.30 Uhr

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**BOHNSDORFER KULTURKÜCHE**

**7. Hausfest im KiezCentrum –  
Tag der offenen Türen**

In diesem Jahr wird das KiezCentrum 7 Jahre alt, und diesen Anlaß würdigen wir am 25. Januar mit einem Hausfest für Jung und Alt.

Gemeinsam mit der Stadtteilbibliothek und der Seniorenfreizeitstätte wollen wir am **Sonntag, dem 25. Januar, von 11.00 bis 21.00 Uhr** zusammen sein bei abwechslungsreichem Programm, in dem auch verschiedene Initiativen des KiezCentrums ihre kreativen Ergebnisse vorstellen.

Wir laden sie herzlich ein, miteinander zu plaudern, Kaffee zu trinken, mit den Kindern zu basteln und verschiedene Künstler im Laufe des Tages zu begrüßen.

Dieser Tag ist auch ein Dankeschön an alle Mitinitiatoren und EhrenamtlerInnen, die dem KiezCentrum zur Seite stehen oder standen.

Allen Besuchern der Bohnsdorfer Kulturküche ein frohes neues Jahr und eine herzliche Einladung zu allen kulturellen und künstlerischen Ereignissen in ihrem KiezCentrum in diesem Jahr!

**11.00 Uhr**

Matinee mit der Senioretheatergruppe, den FolkloretänzerInnen der Freizeitstätte und orientalische Tanzdarbietungen der Bauchtanzgruppen der Kulturküche unter der Leitung von TANYA sowie gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen

**14.30 Uhr**

Familiencafé und Werkstatt mit Bastelangeboten aus der Papierwerkstatt mit Cornelia Brauer, Schreiben und Gestalten von Haikus, einer japanischen Gedichtform mit Sabine Seichter aus unserer Schreibwerkstatt bei Kaffee und Kuchen.

kultur – kalender

**Januar 2004**

- mosaik
- musik konzert party
- theater kabarett lesung
- film video
- vortrag gespräch
- exkursion führung
- kids
- workshop
- weitere veranstaltungen
- kids
- galerien
- adressen
- museen

**Redaktionsschluss**

für Veranstaltungshinweise  
zur neuen Ausgabe

des **kultur - magazin**

ist immer der 10. des Vormonats.

Fon: 030 / 53 01 19 65

Fax: 030 / 53 01 19 63

e-mail: [kult@schockverlag.de](mailto:kult@schockverlag.de)

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**Impressum** kultur – kalender

**Herausgeber** Schock Verlag  
wilhelmminenhofstraße 83-85  
12459 berlin, Fon: 53 01 19 65

**Redaktion** H. Mehner, V. Schock

**Veranstaltungsdaten** BA Treptow-Köpenick, FB Kultur  
H. Lehmann, Fon: 61 72 56 26

16.00 Uhr

Sonntagskindertheater: Frau Pupp doktor Pille mit Frosch Quaki, mit U. Blankenstein und K. Netzband, Eintritt: 3,00 Euro



19.00 Uhr

Konzert: "Instants flânès, instants flammès" (Wart ab,renn los)

Mit der französischen Sängerin und Schauspielerin Bérangère Palix und Jan Hofmann am Klavier. Die südfranzösische Sängerin nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die Höhen und Tiefen der Gefühlslandschaft. Poetische und impressionistische Momente wechseln sich mit leidenschaftlichen Augenblicken ab.



Sehnsüchte, Hoffnungen, Freude, Enttäuschungen, Wut oder Trauer: alle tauchen in den Chansons auf, die die

temperamentvolle Sängerin mit tragikomischem Talent wunderbar in Szene setzt. Auf der Bühne erscheint sie als gelangweilte Mona Lisa, eifersüchtige Liebhaberin oder Varietee-künstlerin oder eben unverbesserliche Träumerin...

Mit ihrer klaren bezirzenden Stimme und ihrem ironisch-humervollen Zungenschlag zieht sie das Publikum in ihren Bann. Ein origineller Chansonabend mit Schauspiel, Coverversionen und eigenen Kompositionen sowie französische Chansons von Linda Lemay, Barbara, Edith Piaf oder Charles Aznavour.

Die musikalischen Flügel zu dieser Reise liefert der Pianist Jan Hofmann durch die verschiedensten musikalischen Genres hindurch – von Jazz über Walzer bis hin zum Tango. Er hat alle Lieder des Programms arrangiert und die Musik zu den Texten von B. Palix komponiert.

Eintritt: 5 Euro

An diesem Tag präsentiert die Kulturküche, Arbeiten des künstlerischen Kurses von K.-H. Beck und der Kinder-malgruppe von R. Sydow. Ergebnisse der Malgruppe um Frau B. Conrad und Beiträge der Gruppe Kreatives Gestalten mit Frau Riese sind in der Freizeitstätte zu sehen. Auch die Bibliothek wird an diesem Tag von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein und zusätzlich einen kleinen Bücher- und Plattentrödel anbieten.

**Ihr print-Medium**  
nicht nur für den Südosten von Berlin  
**kultur - magazin**

Aktuelle Informationen über Kunst, Kultur und Veranstaltungen garantieren auch Ihrer Firma, dass die Werbebotschaft einen breiten, potentiellen Kundenkreis erreichen wird.

e-mail: [kult@schockverlag.de](mailto:kult@schockverlag.de)  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)

galerie bohnsdorfer kulturküche

ab 11.01.04

Kordula Kral – ARBEITEN AUF PAPIER  
Holzschnitte, Zeichnungen und Radierungen



VERNISSAGE:

Samstag 10. Januar 19.00 Uhr  
Programm: Der Schauspieler Hendryk Andersen liest aus Künstlerbriefen  
Mo / Mi / Do 13.00 - 18.00 Uhr  
Di 10.00 - 13.00 Uhr  
Fr - So zu den Veranstaltungen

galerie grünstraße

12.01. – 13.02. 2004

Dorine Crass –  
Neuronen, Pflanzen oder Aliens ?  
Skulpturen

ERÖFFNUNG:

Sonntag 11. Januar 2004, 11.00 Uhr  
Einführung: Sandra Miriam Schneide,  
Leiterin der Literaturschneiderei  
Musik: Sören Wendt, Harfe

Bekannt geworden sind die Werke der Künstlerin Dorine Crass während der



letzten DOKUMENTA durch eine Ausstellung mit dem Titel "Respect for life" in Kassel. Die Künstlerin Dorine Crass, Dipl. Ing., in Leipzig geboren, mit Abschluss in Freier Kunst an der Universität in Kassel, lässt unbekannte biomorphe Formen in den Räumen der galerie grünstraße mitten in der Altstadt von Berlin-Köpenick sprießen. Es könnten auch feuernde Neuronen sein oder vergrößerte Synapsen, jene Nervenschaltungen in unserem Gehirn, die Grundlage unseres Bewusstseins sind. Vielleicht hat die Künstlerin an Schleimpilze, Viren oder Einfachstlebewesen gedacht, oder sie hat sich



vielleicht nur vom Kaktus an ihrem Fenster inspirieren lassen. Auf alle Fälle müssen diese leicht schwebenden Skulpturen vom Leben, von Lebewesen inspiriert sein. Wenn das Licht durch die papierene Außenhaut scheint, hat man das untrügliche Gefühl, als ob in den feinen Drähten noch Leben pulsiert. Die Vieldeutigkeit dieser künstlerischen Arbeiten haben manche verleitet, an Aliens, an unbekannte Lebewesen von einem unbekanntem Planeten zu denken, aber das

**antiquariat brandel – zeitgalerie**

Mi - Fr 12.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

**atelier krülsstraße 3**

Mi, Fr und So 17.00 - 20.00 Uhr

**galerie brücke 7 e.v.**

Mo - Fr 12.00 - 22.00 Uhr

**galerie ABZ**

**im altgriechischer bürgerzentrum**

bis 31.01.2004

**anders Sehen – Fotoausstellung der CameraClubCreativ - AG des Bürgervereins Altgriechen e. V.**

Als engagierter und an den ständigen Veränderungen Berlins, insbesondere im Bezirk Treptow, interessierter Fotoamateur rief ich Anfang 2002 den Kameraklub ins Leben. Ich suchte und fand begeisterte junge Leute über eine Plakataktion im Anne-Frank-Gymnasium. Bei unseren ersten Treffen vermittelte ich einen Einblick in die Funktionsweise von Spiegelreflexkameras. Nachdem auch alle mit einer solchen Ausrüstung versehen waren, ging es ans Praktische. Monatlich treffen wir uns zur "Fotosafari", deren Ziel miteinander abgestimmt wird. Zur großen Freude aller stellten sich schnell Erfolge mit ungewöhnlichen und ungewöhnlich schönen Motiven ein, wovon in unserer Ausstellung vieles zu sehen ist. Vielleicht fühlt sich auch jemand angesprochen und zeigt Interesse, einmal teilzunehmen. Nun viel Spaß beim Betrachten der Aufnahmen.

Ronald Seiffert,

Mitglied des Bürgervereins Altgriechen

Mo - Do 13.00 - 18.00 Uhr  
bzw. nach telefonischer Vereinbarung

**im bürgerhaus grünau**

16.01. – 17.02. 2004

**Wenn schon, denn schon – Cartoons von Frank-Norbert Beyer**

...allzu Menschliches, auch Unmenschliches, das Kultobjekt Auto, Sport und andere Leidenschaften, Tier und wir und Wackelpuddingpolitiker, bezeichnet von F.-N. Beyer

**Ausstellungseröffnung:**

Donnerstag 15. Januar 04, 19.30 Uhr

**Öffnungszeiten, Ausstellung und Café**  
Di bis Fr / So 13.00 - 18.00 Uhr

**Flurgalerie Freiheit 15**

bis 05.01.2004

**Kinderkünstler – Ein Projekt des Kultur-rings in Berlin e.V.**

Schülerarbeiten der Albatros-Schule Treptow-Köpenick - Schule für geistig und körperlich behinderte Kinder - und der Sonderschule Planterwald

Mo-Do 8.00 - 16.00 Uhr  
Fr 8.00 - 14.00 Uhr

**alte schule**

**HORST BARTNIG - Arbeiten auf Papier in Petersburger Hängung**

**ERÖFFNUNG:**

Freitag 16. Januar 04 20.00 Uhr

Mo/Do/Fr 12.00 - 19.00 Uhr

Di 12.00 - 17.00 Uhr

So 15.00 - 19.00 Uhr

**alte schule – galerie restaurant**

**Bilder der Artothek – zur Ausleihe empfohlen**

**stadtteilbibliothek Adlershof**

*Diese kleine, feine Ausstellung ist bis 17. Januar 2004 zu besichtigen:*

**Erinnerung an den Komponisten Rudolf Wagner-Regeny** anlässlich seines 100. Geburtstages – Noten, Fotos, Bücher, Briefe, Tagebücher

Am 28.08.1903 als Sohn eines Kaufmannes in der siebenbürgischen Kleinstadt Reghin/Rumänien geboren, wurde musikalisch von der Buntheit des transilvanischen Vielvölkerstaats geprägt: Von rumänischen, ungarischen und deutschen Volksliedern, von Hausmusik, Stadtkapelle, Kirchen- und Zigeunermusik, Gitarre, Zymbal, Zither und Grammophon. Er war unter anderem als Ballettrepitor, Chorleiter, Orchesterdirigent, Stummfilmbegleiter, Kapellmeister, Komponist tätig.....

Mo/Do/Fr 11.00 - 19.00 Uhr

Di 11.00 - 17.00 Uhr

**HofHaus-Galerie&Atelier –**

**Giselle Rädiker**

Fr - So 15.00 - 18.30 Uhr

**Burg Beeskow**  
[www.burg-beeskow.de](http://www.burg-beeskow.de)

**Tag der offenen Tür bei den Designern**

Köpenick. Am 29. Januar 2004, lädt zwischen 10 und 18 Uhr die BEST-Sabel-Berufsfachschule für Design und Fachoberschule für Technik Schüler, Eltern und Interessierte zum Tag der offenen Tür in die Alte Post nach Köpenick ein.

Schüler und Lehrer haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ausgestellt werden Halbjahres- und Stipendiatenarbeiten der Fachbereiche Mode, Grafik und Foto sowie der Fachoberschule (Bühne, Maske, Kostüm). Es finden Rundgänge durch die einzelnen Fachbereiche und die Schule (mit Cafeteria und Internat) statt. An Infopoints werden Fragen zur Ausbildung zum staatlich geprüften Designer und zur Fachoberschule (Fachhochschulreife) beantwortet. Außerdem gibt es die Möglichkeit der Mappenberatung. Für jede Ausbildung im gestalterischen

Bereich ist eine „Mappe“ erforderlich. Aber was gehört hinein? Wie präsentiert man sich?

Es wird es Modenschauen geben, einen Workshop zum Hochdruck, eine Einführung in die digitale Fotografie und erstmals eine Videopräsentation von unserem großen Abschlussevennt im U-Bahnhof Reichstag.

Die nächste Bewerberrunde für das Ausbildungsjahr 2004/05 beginnt ab März 2004.

**Was:** Tag der offenen Tür  
**Wer:** BEST-Sabel-Berufsfachschule für Design und Fachoberschule für Technik

**Datum:** Donnerstag, 29. Januar 04  
**Uhrzeit:** 10 bis 18 Uhr

**Adresse:** Lindenstraße 42  
12555 Berlin-Köpenick

**Tel.:** 030 656610-0

[design@best-sabel.de](mailto:design@best-sabel.de)  
[www.best-sabel.de](http://www.best-sabel.de)

**69 jazz + vibes + tribes**  
jazzkeller 69 e.v. postfach 549 10127 berlin

**Freitag, 9. Januar 21.00 Uhr**

**Jazzkeller 69 im WAATI**

Zoran Terzic - piano; Axel Dörner - trumpet; Sven-Ake Johannson - drums; Jan Roder - bass

Waati, Reinhardtstr. 30, Bln.-Mitte

**Freitag, 16. Januar 21.00 Uhr**

**Jazzkeller 69 in der KNORRE**

STEREO LISA feat.

**Gebhard Ullmann & OLAF TON**  
Gebhard Ullmann - reeds; Almut Kühne - vocals; Ibadet Ramadani - vocals; Jürgen Kupke - clarinet; Aki Sebastian Ruhl - trumpet; Simon Harrer - trombone; & OLAF TON: Benjamin Weidekamp - reeds; Richard Koch - trumpet; Matthias Müller - trombone; Michael Haves - bass; Christian Marien - drums

KNORRE, Revaler Str. 33, Bln.-Friedrichshain

**Donnerstag, 22. Januar 20.00 Uhr**

**Jazzkeller Treptow, Eintritt frei Berlin Jazz Composers Orchestra JayJayBeCe**

Waati, Reinhardtstr. 30, Bln.-Mitte

**Freitag, 23. Januar 21.00 Uhr**

**Jazzkeller 69 im WAATI**

Gunter Hampel European Trio feat. Prince Alegs: Gunter Hampel - vib/ bcl/ fl; Bernd Oezsevim - drums Johannes Schleiermacher - tenorsax Prince Alegs - dance

Waati, Reinhardtstr. 30, Bln.-Mitte

**Freitag, 30. Januar 21.00 Uhr**

**Jazzkeller 69 im WAATI**

Julean Simon & Martin Koller: Julean Simon - physical modeling synthesis Martin Koller - g/ elec

Waati, Reinhardtstr. 30, Bln.-Mitte

## Kulturaustauschprogramm Fürstentum Liechtenstein – Treptow-Köpenick von Berlin

Präsentation des Lyrik-Bildbandes SCHEITELSTUNDE von Brigitte Hasler (Lyrik, Fürstentum Liechtenstein) und Frank Zucht (Grafik, Berlin Treptow-Köpenick) am **29. Januar 2003, um 19.00 Uhr**, in der Kulturbund Galerie Treptow in Anwesenheit des Botschafters von Liechtenstein, Herrn Dr. Josef Wolf und in freundlicher Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick, FB Kultur.

Der Lyrik-Bildband SCHEITELSTUNDE ist Ergebnis einer schöpferischen Begegnung der Liechtensteiner Lyrikerin und Malerin Brigitte Hasler mit dem Berliner Grafiker Frank Zucht. Zustand gekommen ist das Projekt im Rahmen des Kulturaustausches zwischen dem Bezirk Treptow-Köpenick und dem Fürstentum Liechtenstein, der bereits mehrfach Früchte trug in Form von gegenseitigen Einladungen von Künstlern und Ausstellungen in Liechtenstein und Berlin. Nach der Präsentation des Buches in Liechtenstein im November letzten Jahres hat nun das Berliner Publikum Gelegenheit, diesen Lyrik-Bildband kennen zu lernen.

Gedichte von Brigitte Hasler und Malerei von Frank Zucht gehen in dieser Publikation eine harmonische Allianz ein. Worte gesellen sich zu Bildern oder umgekehrt, Bilder zu Worten, Bilder und Worte formen ein Rebus,

### Neu Helgoland Januar 2004

**Donnerstag, 01.01. 12.00 Uhr**  
Neujahrsbrunch mit **Papa Binnes Jazzband**, Eintritt: 15 Euro

**Samstag, 10.01. 21.00 Uhr**  
**IC Falkenberg**

**Sonntag, 11.01. 11.30 Uhr**  
**Jazzmakers & Brunch**, Eintritt: 13 Euro

**Samstag, 17.01., 21.00 Uhr**  
**GREAT PRETENDER - Queen-Cover-Band**

ein Rätsel, das sich löst, wenn man beides zu verbinden vermag. Unabhängig voneinander entstanden, finden sich Dichtung und Malerei dennoch zusammen, ergänzen sich gewissermaßen in ihrer Unabhängigkeit. Still und sensibel befruchten sich Worte und Bilder, gehen feinsinnige Dialoge ein und bisweilen entstehen auch ganz augenfällig Bezüge, unplanmäßig...

Cornelia Kolb-Wieczorek

Parallel zur Buchpräsentation zeigt die Kulturbund Galerie Treptow Grafiken zum Thema SCHEITELSTUNDE von Brigitte Hasler und Frank Zucht noch bis zum **6. 2. 04.**



Frank Zucht, Figur im Vogel

### Kulturbund Galerie Treptow

Ernststr. 14 – 16  
12437 Berlin-Baumschulenweg

#### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 10 - 16.30 Uhr  
und zu den Veranstaltungen.

**Samstag, 24.01. 21.00 Uhr**  
**Gaby Rückert & Hans die Geige**

**Sonntag, 25.01. 11.30 Uhr**  
**Juhle Manger Jazzband & Brunch**  
Eintritt: 13 Euro

**Freitag, 30.01. 21.00 Uhr**  
Kabarett „DIE WOESNER BROTHERS“  
KARL VALENTIN - Sachen zum Lachen

**Samstag, 31.01. 21.00 Uhr**  
**Angelika Weitz-Trio**

## Hoppetosse Club – Restaurant - Salon

Freitag, 9. Januar & 7. Februar 2004

### TEAM RECORDER

Indie, Britpop, Alternative, Retro, Punk, Eintritt 4,00 Euro

#### Hey Ho, let's go!

Der übernommene Ruf, die geilsten Independent Brit-Pop-Alternative-Retro-Punk-Krieger per Recorder der tanzen Meute kompetent zu kredenzen, klingt eigentlich schon etwas merkwürdig für eine Horde Jetzt-Zwanzigjähriger. Aber sie haben die Nacht im Griff so wie alte Helden.

Schnell ein paar giftige Bonbons New Yorker Endsiebziger Gitarrenschule serviert, danach den Helden unserer Zeit gehuldigt, ohne doof in die Motenkiste zu greifen - das ist die Stärke des Teams von Team Recorder.

Ziemlich geübt für Jungs, die keinen Unterschied zwischen 70, 80, 90, 00ern und mixmusikalischen Finnesen zu kennen vorgeben.

Ein Vorgeschmack auf unsere neue Reihe konnte bereits bei der Strokes-After-Show erhascht werden... jetzt wagen sie 10 Schritte in die Unabhängigkeit.



## Kursus für Malerei

### Grundlagenstudium:

- neues sehen und entdecken
- naturstudium
- komposition
- farblehre
- aquarell
- malen und zeichnen mit verschiedenen materialien



Im Atelier Gudrun Kühne (Dipl.-Malerin/Grafikerin)

Straße im Walde 34  
12555 Berlin

Anmeldung  
unter Tel 6532 2070

**FEZ Wuhlheide 15.30 Uhr**  
**1 x 1 mit Rumpelstil** – Musiktheater Rumpelstil und das Tanzensemble „pas de trois“ e.V. Eine Mathematik-Show für die 2. bis 4. Klassen mit Musik zum Erlernen und Einpauken der Malfolgen von 3 bis 9. Eintritt: 6,00 Euro, Gruppen und Familien ermäßigt

**Bürgerhaus Grünau 16.00 Uhr**  
**Liedergeschichten** – Anneliese Korte liest aus dem gleichnamigen Buch Geschichten, die immer mit einem Lied enden. Um das Nachsingen zu erleichtern, kann das Buch, aber auch eine CD, gekauft werden. Für Kinder ab 5 Jahren, Eintritt: 3,00/2,00 Euro

**friedrichshagener  
dichterkreis-museum**

**250 Jahre Friedrichshagen**  
 Mi - Fr 12.00 - 18.30 Uhr  
 Sa 09.00 - 12.00 Uhr

**heimatmuseum treptow**

**Aus 250 Jahren Treptower Regionalgeschichte** – Dauerausstellung  
 Mit Verkauf des die Ausstellung ergänzenden Buches "Ein Rendezvous mit Treptow" aus dem Sutton Verlag von H. Köhler.  
 Di und Do 10.00 - 18.00 Uhr  
 So 14.00 - 18.00 Uhr

**heimatmuseum köpenick**

**Ein Denkmal entsteht oder: König Friedrich II. kommt zurück?**  
 Die Ausstellung erinnert an die Wiederaufstellung des Denkmals für König Friedrich II. anlässlich des 250. Ortsjubiläums von Friedrichshagen im Mai 2003.

**Köpenick von den Anfängen bis zur Gegenwart**  
*Über die Geschichte der Stadt und des Bezirkes Köpenick* – **Dauerausstellung**

**Gedenkstätte  
Köpenicker Blutwoche**

**Köpenicker Blutwoche Juni 1933**  
**Eine Dokumentation**  
 Dauerausstellung

**Zwangsarbeit in Köpenick und Treptow 1938-1945**  
 Die Ausstellung thematisiert den Zwangsarbeitereinsatz im Raum Treptow-Köpenick während der Nazi-Diktatur. Im Mittelpunkt steht das ehemalige Zwangsarbeiter-Durchgangslager Berlin-Wilhelmshagen, das für die Registrierung

und Weiterleitung der nach Berlin-Brandenburg verschleppten Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter zuständig war.  
 Di und Mi 10.00 - 16.30 Uhr  
 Do 10.00 - 18.00 Uhr

**museum  
im wasserwerk friedrichshagen**

**Sonderausstellung  
Wasser-Gossen-Dicke Luft**  
 Eine Ausstellung nicht nur für Kinder.  
 Mi - Fr 10.00 - 16.00 Uhr  
 Sa, So, Feiertag 10.00 - 17.00 Uhr

**Museumsdorf Glashütte**  
 Di - So 10.00 - 18.00 Uhr  
**Samstags ab 10.00 Uhr frisches Brot und Kuchen aus dem historischen Ofen**  
**heimatstube adlershof**

Dörpfeldstr. 56, 12489  
 offen: Mi 15.00 - 18.00 Uhr  
**heimatmuseum oberschöneweide**

Plönzeile 7, 12459  
 offen: Mo 09.00 - 12.00 Uhr  
 Do 15.00 - 17.00 Uhr

**hobbymuseum feuerwehr**

Logauweg 18, 12557

**wäschereimuseum**

Luisenstraße 23, 12557

**wassersportmuseum**

Ausstellung: Regattastr. 191  
 Postanschrift: Regattastr. 223, 12527

**Schock Verlag**  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)

**DONNERSTAG 01 SAMSTAG 03**

**musik konzert party**

**Ratskeller Köpenick 11.00 Uhr**  
**Traditioneller Dixieland-Neujahrsbrunch** – seit neun Jahren Tradition: Der Ratskeller begrüßt gemeinsam mit seinen Gästen das Neue Jahr mit Dixieland. Gleichzeitig ist dies der Auftakt der Jazzsaison 2004, den das Jazz Collegium Berlin mit der Grand-Dame des Jazz, Ruth Hohmann, bestreitet. Auch am ersten Tag des neuen Jahres hat die Ratsküche noch alles zu bieten, was Feinschmecker genauso auf ihre Kosten kommen lässt wie Liebhaber deftiger Kost.

**St. Hubertus 11.00 Uhr**  
**spezielles „Katerfrühstück“** zusätzlich zum normalen Speisenangebot.

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
**Grooving Smokers präsentieren: Herbclub!** – Reggae, Ragga, Dancehall mit Winjy Lion, Eintritt: 3,00 Euro

**exkursion führung**

**S-Bhf. Grünau 11.00 Uhr**  
**Der Wanderfreund:** Anwandern 2004, ca. 9/17 km; 4,0 km / h; Rucksackverpflegung; Gäste Eintritt: 1,00 Euro; Jugendliche/Kinder frei

**FREITAG 02**

**lesung gespräch vortrag**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**  
 Nacht auf der Sternwarte, Beobachtung am 500-mm-Spiegelteleskop, Thema: Unser Mond; Leitung: Dipl.-Lehrer D. Fürst

**musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
**La Regla** – LatinRock, LatinSka, Latin Ragga & Reggae, Cumbia, Mestizo Rock, Brasilian Beats & more DJs Bongo (Kolumbien), Maradó (Argentinien), Pachela (Bolivien) & Trece (El Salvador) + Special Guest, Eintritt: 4,00 Euro

**weitere veranstaltungen**

**Messezentrum Moskau / Karl-Marx-Allee**  
**Hochzeitsmesse 2004** unter Beteiligung des Gasthauses St. Hubertus.

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**  
**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**kids**

**Figurentheater  
Grashüpfer 16.00 Uhr**  
**Ein neuer Stern über Bethlehem**  
 Puppentheater Grashüpfer, (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**KFZ-Sachverständigen Büro**  
 Wilfried Rose  
**Unfallgutachten • Wertgutachten**  
**überall und jederzeit**  
 Slabystraße 23 • 12459 Berlin-Oberschöneweide  
 Fon/Fax: 030/531 94 07 • Funk: 0177/330 67 53

**SCHOCK VERLAG**

fon: 030 / 53 01 19 65

im kultur- und technologiezentrum rathenau  
 wilhelminenhofstrasse 83 - 85 • 12459 berlin  
 fax: 030 / 53 01 19 63

**schOCK**  
 ihr partner für:  
 grafik - visualisierung - web-design  
 satz - druckvorstufe - druck-service  
 herstellung von  
 publikationen für firmen und privat

e-mail: [kult@schockverlag.de](mailto:kult@schockverlag.de)

**SONNTAG 04 MONNTAG 05**

**musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
**YAAM Presents: Sunday Selection.**  
 Reggae, Ragga, Dancehall mit Mystic  
 Roots & Guests, Eintritt: 3,00 Euro

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**  
**Das Treptower Riesenfernrohr –**  
 Öffentliche Führung mit Vorführung  
 des längsten Linsenfernrohrs der Erde

**weitere veranstaltungen**

**Messezentrum Moskau /**  
**Karl-Marx-Allee**

**Hochzeitsmesse 2004** unter Beteiligung  
 des Gasthauses St. Hubertus.

**kids**

**Figurentheater**  
**Grashüpfer 11.00 + 16.00 Uhr**

**Ein neuer Stern über Bethlehem**  
 Puppentheater Grashüpfer, ab 4 J.,  
 Eintritt: 5,00 Euro

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 14.30 Uhr**  
**Gesundheit aktuell**  
 mit dem Projekt Gesine

**DIENSTAG 06**

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**  
**Arme Ritter –** eine Kinderoper von 9 bis  
 99 über das Lesen und das Leben der  
 kleinen und großen Ritter.

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 10.00 Uhr**  
**Pack die Badehose ein.....** Wir gehen  
 schwimmen (kleine Schwimmhalle  
 Wuhlheide); Bitte Kosten für Eintritt einplanen.  
 Weitere Termine: 13.01., 20.01., 27.01.

**Frauentreff Treptow 10.00 Uhr**  
**Frauenfrühstück Kontakte -** Gesprä-  
 che - Interesse - Auftakt ins neue Jahr!  
 (Bitte etwas zum Verzehr mitbringen!)

**Villa offensiv -**  
**Haus der Generationen 20.00 Uhr**  
**Rocky Horror Picture Show –**  
 Film-Abend, Unkostenbeitrag: 3,00/  
 mit Kostüm 2,00 Euro, Anmeldung  
 unter Tel. 63 90 25 86

**theater kabarett oper**

**Stadtheater Cöpenick 20.00 Uhr**  
**CARUSO IN CÖPENICK –**  
 Salonkomödie von Joachim Loeb

**ZIMMERTHEATER**  
**KARLSHORST 20.00 Uhr**  
**JUNGE SCHICK DIE WÄSCHE - oder**  
**die große Freiheit ist es nicht gewor-**  
**den –** Erich-Kästner-Programm

**neuköllner oper 20.00 Uhr**  
**Elternabend –** das Musical über den  
 Kampf um die beste aller Welten und  
 den Zwang, sie dann auch zu bewoh-  
 nen, mit Songs vom Rauchverbot in  
 Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als  
 Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**  
**CAVEMAN –** das erfolgreichste Solo-  
 Stück in der Geschichte des Broadway.  
 Die Offenbarung für alle, die eine Bezie-  
 hung führen, führten oder führen wollen!

**beobachtung**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**  
 Beobachtung am 500-mm-Spiegelte-  
 leskop - Thema: h und Chi im Stern-  
 bild Perseus, Leitung: N. Wünsche

**SAMSTAG 31**

**theater kabarett oper**

**Ratz-Fatz 10.30 Uhr**  
**ErLesenes am Samstag**  
**Ernst Röhl liest Eulenspiegel**  
 aus seinem Buch „Mutters Sprache,  
 Vaters Land“

**PEAK**  
**Buchhandlung**  
 in den SPREEHÖFEN **537 80 846**



**Kloster Chorin 17.00 Uhr**  
**Die Mausefalle –** Agatha Christies Krimi-  
 nalstück in einer Inszenierung der Thea-  
 tergruppe „coram publico“, Regie: Bern-  
 hard Buley, 12,00/ erm. 9,00 Euro.  
**Im Anschluss besteht die Möglichkeit,**  
**ein Klostermahl einzunehmen. Voran-**  
**meldung erbeten unter 03336 670377**

**Stadtheater Cöpenick 20.00 Uhr**  
**CARUSO IN CÖPENICK**  
 Salonkomödie von Joachim Loeb

**ZIMMERTHEATER**  
**KARLSHORST 20.00 Uhr**  
**JUNGE SCHICK DIE WÄSCHE - oder**  
**die große Freiheit ist es nicht gewor-**  
**den –** Erich-Kästner-Programm

**neuköllner oper 20.00 Uhr**  
**Elternabend –** das Musical über den  
 Kampf um die beste aller Welten und  
 den Zwang, sie dann auch zu bewoh-  
 nen, mit Songs vom Rauchverbot in  
 Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als  
 Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**  
**CAVEMAN –** das erfolgreichste Solo-  
 Stück in der Geschichte des Broadway.  
 Die Offenbarung für alle, die eine Bezie-  
 hung führen, führten oder führen wollen!

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**  
**Sterne über Berlin –** Öffentliche Füh-  
 rung mit Demonstration des Stern-  
 himmels im Planetarium

**kids**

**Figurentheater**  
**Grashüpfer 14.00 Uhr + 16.00 Uhr**  
**Frau Holle –** Mutter der vier Jahreszei-  
 ten, Puppentheater Grashüpfer ab 4 J.  
 Eintritt: 5,00 Euro

*Netti's mobile Nagelpflege*

Inh. Jeannette Cornelius  
 staatl. Geprüfte Nageldesignerin, Kosmetikerin und Fußpflegerin

*Meine Leistungen:*

**Nagelmodellage · Maniküre**  
**Fußpflege ( Gehwohl) · Kosmetik ( Dr. Spiller)**

*Ich bin für Sie da: Sie finden mich auch ganz in Ihrer Nähe.*

Monag bis Freitag  
 ab 9:00 Uhr  
 Terminvereinbarungen  
 Tel.: 0171 / 21 63 973

Netti's Nagelstudio  
 im "Salon Cristin"  
 direkt neben dem Tierparkhotel.

**Kulturzentrum Alte Schule 19.00 Uhr**

**250 JAHRE ADLERSHOF** – Adlershofer Buchpremiere: Rudi Hinte „Adlershof - Teil II ab 1920“ Das Gespräch führt Dr. H. Exleben / Eine Koop mit dem Bürgerverein Cöllnische Heide e.V.

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 10.00 Uhr**

oder 10.20 Uhr Bhf. Schöneweide  
**Frauen im Spiegel der Zeit** - Wir besuchen die Ausstellung, die im Ephraim-Palais (Poststr. 16) die Malerin Lotte Laserstein würdigt. Es ist die erste Ausstellung ihrer Werke seit 1932 in Deutschland. 1898 geboren, studierte sie als eine der ersten Frauen in Berlin Malerei. Nach einem Jahrzehnt künstlerischer Anerkennung, folgten 1935 Berufsverbot und Emigration. 1993 starb sie hochbetagt in Schweden.

**weitere veranstaltungen**

**Kulturbund**

**Galerie Treptow 19.00 Uhr**

**Kulturaustausch Fürstentum Liechtenstein – Treptow-Köpenick von Berlin** Präsentation des Lyrik-Bildbandes SCHEITELSTUNDE von Brigitte Hasler, Lyrik (Fürstentum Liechtenstein) und Frank Zucht, Grafik (Berlin).

**Bohnsdorfer Kulturküche 15.00 Uhr**

**Kulturcafe** – Stimmungsmusik zur Festschingszeit mit dem Duo Winny & Olli - Akkordeon, Saxophon und Klarinette, Eintritt: 2,00 Euro

**VHS, Plönzeile 7 18.00 Uhr**

**Zypern - Insel der Aphrodite** Veranstaltung mit Diavortrag und Diskussion aus der Reihe der Berliner Volkshochschulen „Begegnung mit den Beitrittsländern“, Eintritt: 4,00 Euro

**Ratskeller Köpenick**  
www.jazz-in-town.de

**kids**

**Stadtheater Cöpenick 10.00 Uhr**

**NEUES AUS DEM SPIELZEUGLAND** - Puppenspiel mit Bärbel Stein

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**

**Frau Holle** – Mutter der vier Jahreszeiten, Puppentheater Grashüpfer (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/erm. durch JKS: 2,80 Euro

**FEZ Wuhlheide 10.00 Uhr**

**Dornröschen** (ab 4 J.) - Papiertheater Invisius, Eintritt: 3,50 Euro

**FEZ Wuhlheide 10.30 Uhr**

**1 x 1 mit Rumpelstil** Musiktheater Rumpelstil und das Tanzensemble „pas de trois“ e.V. Eine Mathematik-Show für die 2. bis 4. Klassen mit Musik zum Erlernen und Einpacken der Malfolgen von 3 bis 9. Eintritt: 6,00 Euro, Gruppen und Familien ermäßigt

**FREITAG**

**30**

**musik konzert party**

**Bürgerhaus Grünau 20.00 Uhr**

**Dixieland im Bürgerhaus** mit der „Old Castle Jazzband Cöpenick“, Eintritt: 7,00/5,00 Euro

**Ratz-Fatz 20.00 Uhr**

**Traum vom Fliegen** – Konzert mit der Gruppe „je chante“, Eintritt: 5,00/3,00 Euro



Winny & Olli

**workshop**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 14.00 Uhr**

Wir malen Seidentücher und verständigen uns zum attraktiven Binden der Tücher.

**MITTWOCH**

**07**

**musik konzert party**

**Begegnungsstätte**

**Köpenick - Nord 14.00 Uhr**

**Tanz mit Live-Musik**

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**exkursion führung**

**Frauzentrum pep**

**Wanderung**

**rund um den Schlachtensee** – nähere Informationen unter 6555952

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 10.30 Uhr**

**Spiele-Vormittag** für Gedächtnis und Konzentration.

**kids**

**Figurentheater**

**Grashüpfer 10.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater U. Kahmann (ab 4 J.); Eintritt: 4,30 /erm. durch JKS: 2,80 Euro

**Burg Beeskov**  
www.burg-beeskov.de.de

**DONNERSTAG 08**

**musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**

**Grooving Smokers präsentieren: Herbclub!** Reggae, Ragga, Dancehall mit Apache Irie, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**Bürgerhaus Grünau 19.30 Uhr**

**Leseladen – „Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran“** - G. Mwaungulu liest aus dem Kurzroman von Erich-Emmanuel Schmitt, Eintritt: 2,00 /erm. 1,00 Euro

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Frauentreff Treptow 14.30 Uhr**

**Gesine – Gesund mit Initiative** – „Gesundheit aktuell“, Gesprächsrunde mit Renate Brietsche

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**Kulturwerk e.V.**  
www.kulturwerk-berlin.de

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 10.00 Uhr**  
**Rund um die Müggelberge** – Wanderung; bitte Verpflegung einpacken!  
**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 15.30 Uhr**  
**Gespräche am Samowar** – Wir treffen uns an den langen Winterabenden zu Gesprächen, zum Märchenerzählen, zum Vorlesen

**kids**  
**Figurentheater**  
**Grashüpfer 10.00 Uhr**  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), 4,30 Euro, Ermäßigung durch JKS: 2,80 Euro

**Villa offensiv -**  
**Haus der Generationen 10.00 Uhr**  
**Mary Poppins** – Film für Kinder, Unkostenbeitrag: 0,75 Euro, Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**FREITAG 09**

**musik konzert party**

**Ratz-Fatz 20.00 Uhr**



**Soloprogramm Hans-Eckardt Wenzel**  
 Lieder von und mit Hans-Eckardt

Wenzel. „Wenzel ist ein ironischer Geschichtenerzähler, der immer mit einem Hauch Zynismus ebenso Tragödien des Alltags wie Analysen gesamt-politischer Zusammenhänge vertont und rezitiert. Die Musik bewegt sich zwischen Anleihen spanischer und russischer Folklore sowie Rock- und Liedermacherei.“ (S. Beck/Stuttgarter Nachr.), Eintritt: 5,00/3,00 Euro

**Ratskeller Köpenick 21.00 Uhr**  
**Berliner Boogie Woogie Session**  
 Mit Boogie Woogie startet das Programm des Köpenicker Jazzkellers ins Jahr 2004! Zum 33. Mal lädt Boogie-Drummer Michael Maass zum Stellidchein an den schwarz-weißen Tasten.  
 Marc Breitfelder in Kiel geboren - als braver Junge 5jährig mit Flötenspiel begonnen, dann Klavier und nun Weltmeister auf der Bluesharp. Irgendwann traf auch der befreiende Ruf des Blues in Kiel ein, inzwischen hat Marc drei CDs aufgenommen. Mit neuer CD kommt „Groove-Meister“ Abi Wallenstein - „Step in Time“, ausgezeichnet mit dem Preis der Deutschen Schallplatten Kritik im Mai 2003. Hoffentlich auch bald meine „Tonträgerneuigkeiten“ mit Henning Pertiet, der an diesem Abend das Klavier herzhafte verführen wird. Michael Maass, Marc Breitfelder harp, Abi Wallenstein git/ voc, Henning Pertiet, piano

**hoppetosse arena 23.00 Uhr**  
**Team Recorder Indie**, Britpop, Alternative, Retro, Punk. Djs: Alex, Jan & Steffen, Eintritt: 4,00 Euro

**theater kabarett oper**

**ZIMMERTHEATER**  
**KARLSHORST 20.00 Uhr**  
**Das Leben ist gar nicht so – es ist ganz anders** – Kurt-Tucholsky-Programm

**neuköllner oper 20.00 Uhr**  
**Eiternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!  
**lesung gespräch vortrag**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 10.30 Uhr**  
**Reihe: Lachen ist gesund** – Der Kellner im Nachthemd - eine Geschichte von John Stave.

**Mediathek Köpenick 19.30**  
**HÖRBIBLIOTHEK/FEATURE –**  
*Lass sie heißen, wie sie wollen in den Stillen Ozean*, B. Travens (vorerst) letztes Geheimnis. Eine dokumentarisch-literarische Fiktion von Renate Beckmann und Angelika Perl. Dieses Ton-Dokument führt zu neuen Thesen, Phantasien und Spekulationen. Wir lassen uns ein auf dieses spannende Spiel um den Mann, der aus Herkunft und Kindheit, aus seiner ganzen Identität zeitlebens ein Geheimnis machte. Eine Gemeinschaftsveranstaltung mit radio berlin brandenburg (rb)/feature-Abteilung und der Stadtbibliothek, in Anwesenheit der Produzenten.

**exkursion führung**

**Kulturbund Treptow 14.30 Uhr**  
**Ortsspaziergang** mit H. Uhlenhut.  
 Der Bauschulenweger Künstler Prof. Rolf Klein, Maler und Grafiker, stellt sich vor. Vortrag und Gespräch über sein Schaffen am Beispiel seiner Werke.

**workshop**

**Selbsthilfzentrum**  
**Treptow-Köpenick 10.00 Uhr**  
 Fennstr. 31, Niederschöneeweide  
**Treptower Schreibwerkstadt II** - Eine Schule des kreativen Schreibens - Kursbeginn. Eine Veranstaltung des Heimatmuseums Treptow (mit Kursgebühr)

**kids**

**FEZ Wuhlheide 9.30 + 11.00 Uhr**  
**1 x 1 mit Rumpelstil** – Musiktheater Rumpelstil und das Tanzensemble „pas de trois“ e.V. Eine Mathematik-Show für die 2. bis 4. Klassen mit Musik zum

Erlernen und Einpacken der Malfolgen von 3 bis 9. Eintritt: 6,00 Euro, Gruppen und Familien ermäßigt

**Stadtheater Köpenick 10.00 Uhr**  
**ZAUBEREIEN MIT PROFESSOR ZENTURIUS** - Zaubershow für Kinder ab 4 J.

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**  
**Frau Holle** – Mutter der vier Jahreszeiten, Puppentheater Grashüpfer (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/erm. durch JKS: 2,80 Euro

**ausstellung**

**Ausstellung**  
**im Rathaus Köpenick 11.00 Uhr**  
**ERÖFFNUNG:**  
**Der Zaunkönig - Vogel des Jahres 2004**  
 Ein lautstarker Winzling wirbt für naturnahe Gärten und Parks

**DONNERSTAG 29**

**musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
**Grooving Smokers präsentieren: Herbclub!** Reggae, Ragga, Dancehall mit Ras Dan, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 20.00 Uhr**  
**Eiternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Archenhold-Sternwarte 15.30 Uhr**  
**Gibt es außerirdisches Leben?** – SETI - Utopie oder Wissenschaft  
 Es spricht: Dipl.-Lehrer Fürst

**St. Hubertus 20.00 Uhr**

**Der flotte Dreier** – von Comedy bis Kabarett. Eintritt: 12,00/erm. 10,00 Euro

**lesung gespräch vortrag**

**Rathaus Köpenick 18.00 Uhr**

**Deutsch-ukrainische Zusammenarbeit** für eine nachhaltige Entwicklung (VHS). Rathausgespräch zum Agenda-21-Prozess im Bezirk, Eintritt: frei

**weitere veranstaltungen**

**Kulturbund Treptow 18.30 Uhr**

**Der Vorsitzende des Kulturbundes Treptow, Konrad Herrmann, lädt zum Jahresauftakt 2004 zu Brot und Wein ein.** Freunde und Gäste sind herzlich eingeladen mit der Bitte um Voranmeldung bis zum 23.01.04.

**workshop**

**Frauentreff An der Wuhlheide 14.00 Uhr**

Wir fertigen aus Perlen ungewöhnliche Schlüsselanhänger - mit Hannelore Klafki.

**Frauentreff Treptow 14.00 Uhr**

Dekorative Karten mit Blüten und Blättern selbst gestaltet (Bitte Materialkosten einplanen)

**kids**

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**

**Frau Holle** – Mutter der vier Jahreszeiten, Puppentheater Grashüpfer (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/erm. durch JKS: 2,80 Euro

**FEZ Wuhlheide 10.00 Uhr**

**Dornröschen** (ab 4 J.) - Papiertheater Invisius, Eintritt: 3,50 Euro

**FEZ Wuhlheide 10.00 + 11.30 Uhr**

**Arabische Musik** (ab Kl. 8) Mohamed Askari (Nay/Perkussion) und das Takht Ensemble. Klassische arabische Musik mit Nay, Oud, Qanun, Streichinstrumenten u.a. Moderiertes Konzert für Schüler/innen. Eintritt: 3,50 Euro

**FEZ Wuhlheide 10.30 Uhr**

**1 x 1 mit Rumpelstil** – Musiktheater Rumpelstil und das Tanzensemble „pas de trois“ e.V. Eine Mathematik-Show für die 2. bis 4. Klassen mit Musik zum

Erlernen und Einpauken der Malfolgen von 3 bis 9. Die Kinder mit der berühmtesten 1x1-Allergie, verzweifelte Eltern, fassungslose Lehrer und rechnende Haustiere bekommen Hilfe von einer Seite, von der sie keine erwartet hätten. Rumpelstil mischt sich ein. Die Band spielt das 1 x 1 nämlich so lange rauf und runter, bis das Publikum es singen kann. Schüler, Musiker und Lehrer brauchen keinen Fragebogen auszufüllen, müssen in dieser Show allerdings damit rechnen, dass sie mitrechnen müssen. Vertonte Malfolgen, Zahlenlieder, ein witziges 1x1-Duell, Tanz, Videoprojektionen und drei mathematisch begabte Bären sorgen für einen hohen Erinnerungswert. Mathematisch korrekt. Ein Versuch, das Einmaleins rhythmisch zu erlernen - äußerst musikalisch, gefährlich live und sehr unterhaltsam. Dieses Projekt entstand mit Unterstützung vom Bayrischen Rundfunk, dem Deutschen Kinderhilfswerk und mit Beratung durch Mitarbeiter der Humboldt Universität zu Berlin-Bereich Pädagogik/Mathematik, Eintritt: 6,00 Euro, Gruppen und Familien ermäßigt

**Villa offensiv - Haus der Generationen 15.00 Uhr**

**Ronja Räubertochter** – Lesereihe für Kinder, Eintritt frei Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**MITTWOCH 28**

**musik konzert party**

**Begegnungsstätte Köpenick - Nord 14.00 Uhr**

**Tanz mit Live-Musik theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**Stadtheater Cöpenick 15.00 Uhr**

**CARUSO IN CÖPENICK** Salonkomödie von Joachim Loeb

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Archenhold-Sternwarte 11.00 Uhr**

**Wissenschaftliches Kolloquium** aus Anlass des 65. Geburtstages des Direktors der Archenhold-Sternwarte und des Zeiss-Großplanetariums Berlin, Prof. Dr. Dieter B. Herrmann, Eintritt: frei

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Abend am Riesenfernrohr** – Beobachtung am längsten Fernrohr der Erde, Thema: Das Trapez im Orionnebel, Vortrag: Dipl.-Lehrer D. Fürst

**SAMSTAG 10**

**musik konzert party**

**Ratskeller Köpenick 21.00 Uhr**

**Berliner Boogie Woogie Session theater kabarett oper**

**neuköllner oper 15.00 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**ZIMMERTHEATER KARLSHORST 20.00 Uhr**

**Das Leben ist gar nicht so - es ist ganz anders** – Kurt Tucholsky - Programm)

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**

**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**weitere veranstaltungen**

**Messezentrum Ullsteinhaus**

**Hochzeitswelt** unter Beteiligung des Gasthauses St. Hubertus.

**Ratz-Fatz 20.00 Uhr**

**Halbe Drehung um die 40** – Der TANZ-ABEND für reife MittdreißigerInnen aufwärts. Musik vom Band oder CD. Jeder kann seine Lieblings-Tanz-Musik mitbringen. Eintritt: 5,40/3,40 Euro

**kids**

**Figurentheater Grashüpfer 14.00 + 16.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**FEZ Wuhlheide 15.30 Uhr**

**Ulf & Zwulf** starten mit uns ins neue Jahr (ab 4 J.). Die bekannten Liedermacher Ulf & Zwulf sorgen mit ihren Liedern dafür, dass wir mit guter Laune ins neue Jahr starten. Eintritt: 5,00 Euro, Gruppen/Familien ermäßigt

**ausstellung**

**Galerie Bohnsdorfer Kulturküche 19.00 Uhr**

**VERNISSAGE: Kordula Kral - ARBEITEN AUF PAPIER** - Holzschnitte, Zeichnungen und Radierungen  
Programm: Der Schauspieler Hendryk Andersen liest aus Künstlerbriefen

**Ihr print-Medium nicht nur für den Südosten von Berlin kultur - magazin**

Aktuelle Informationen über Kunst, Kultur und Veranstaltungen garantieren auch Ihrer Firma, dass die Werbebotschaft einen breiten, potentiellen Kundenkreis erreichen wird.

e-mail: kult@schockverlag.de  
www.schockverlag.de

**musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**

**YAAM Presents:** Sunday Selection Reggae, Ragga, Dancehall mit Mystic Roots & Guests, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 15.00 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**

**Das Treptower Riesenfernrohr** – Öffentliche Führung mit Vorführung des längsten Linsenfernrohrs der Erde

**weitere veranstaltungen**

**Messezentrum Ullsteinhaus**

**Hochzeitswelt** unter Beteiligung des Gasthauses St. Hubertus.

**workshop**

**Selbsthilfefzentrum**

**Treptow-Köpenick, 10.00-13.00 Uhr**

**Sonntags-Schreibkurs** für besonders Kreative; Eine Veranstaltung des Heimatmuseum Treptow (mit Kursgebühr) Fennstr. 31, Niederschöneweide

**kids**

**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**

**Der goldene Apfel des Bey** – Puppentheater Figurantanz, Eintritt: 3,00 Euro

**Figurentheater**

**Grashüpfer 11.00 + 16.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**FEZ Wuhlheide 15.30 Uhr**

**Winterlieder mit Christian Rau & Fred Conrad** (ab 4 J.) Wenn jemand den Winter in Wort und Ton so beschreiben kann, dass man Spaß am Winter, am Schnee und auch an der Kälte haben kann, dann ist es Christian Rau. Wunderschöne Winterlieder lassen uns die Zeit des Zuhörens zum Erlebnis werden. Eintritt: 5,00 Euro, Gruppen/Familien ermäßigt

**Bohnsdorfer Kulturküche 16.00 Uhr**

**Kindertheater: Mäuserotkäppchen** – (ab 4 J.) gespielt vom Marion-Etten-Theater. Die kleine Maus Petra muß oft alleine spielen. Deshalb verwechselt sie allzu leicht Freund und Feind und begibt sich dadurch eines Tages sogar in Gefahr. Doch mit Hilfe des Jägers und der Kinder wird alles wieder gut. Eintritt: 3,00 Euro

**ausstellung**

**Galerie Grünstraße 11.00 Uhr**

**ERÖFFNUNG Dorine Crass - Neuronen, Pflanzen oder Aliens?** - Skulpturen. Einführung: Sandra Miriam Schneide, Leiterin der Literaturschneiderei, Musik: Sören Wendt, Harfe



Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick  
www.berlin-tourismus-online.de

Ratskeller Köpenick  
www.jazz-in-town.de

**theater kabarett oper**

**Begegnungsstätte**

**Köpenick - Nord 14.00 Uhr**

**Aufgepicktes** – Horst Schilhan liest Kästner, Tucholsky u. a.

**lesung gespräch vortrag**

**Heimatmuseum**

**Treptow ab 14.00 Uhr**

**Erinnerungstreffen - Der Schirm:** Vom Machtsymbol bis zum billigen Wegwerfartikel - Schirmgeschichten

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 14.30 Uhr**

**Reihe Spaß am Lesen** – Die Geschichte der Fatima B. mit Gaby Dierks.

**workshop**

**Frauentreff Treptow 14.30 Uhr**

**Reihe: Kommunizieren - aber wie?** Heute zum Thema: Welche Wirkung haben Farben in unserem Leben? Gesprächsrunde mit der Pädagogin M. Esslinger

**VHS, Baumschulenstr. 81 18.30 Uhr**

**NLP – Lernen und Lehren**, Eintritt: 7,00 Euro/erm. 3,50 Euro

**kids**

**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**

**Der gestiefelte Kater** – Franks Märchentheater, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**Stadttheater Cöpenick 10.00 Uhr**

**HÄNSEL UND GRETEL** – Grimmsches Märchen mit viel Musik für Kinder ab 4 J.

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

matmuseum Treptow(mit Kursgebühr)

**kids**

**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**

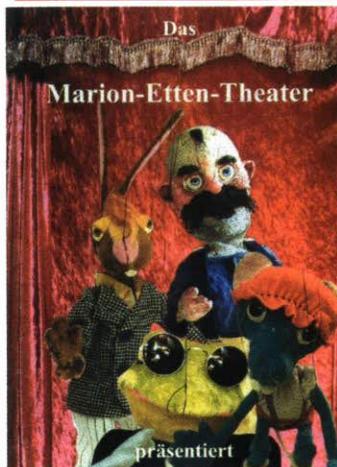
**Der gestiefelte Kater** – Franks Märchentheater, Eintritt: 3 Euro

**Figurentheater**

**Grashüpfer 11.00 + 16.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**Bürgerhaus Altglienicke 14.30 Uhr**



**Märchen für die Kleinen** (ab 3 J.) gespielt vom Marion-Etten-Theater. Rotkäppchen im Dschungel mit Handpuppen, Hase und Igel im Winter mit Marionetten sowie Die sieben Schwaben nachts als Papiertheater. Die Kinder bestimmen selbst was sie sehen wollen.

**FEZ Wuhlheide 14.30 Uhr**

**DAS WINTERGARTENVARIÉTÉ SPIELT IM FEZ Zimt und Zauberer** Die jährliche Kindershow des Wintergartenvariété - Theaters ist erstmals zum Theaterwochenende bei uns zu Gast. Partner des Wintergartenvariétés sind die „Springlinge“. Eintritt mit FEZ-Tagesticket

**KFZ-Sachverständigen Büro**  
Wilfried Rose

Unfallgutachten • Wertgutachten

überall und jederzeit

Slabystraße 23 • 12459 Berlin-Oberschöneweide  
Fon/Fax: 030/531 94 07 • Funk: 0177/330 67 53

schüttelnde Pferd, Das vor Kälte zitternde und schnatternde Frauenzimmer, Menuett, Kehraus).

**Bürgerhaus Grünau 16.00 Uhr**

**Tanz zum Sonntagskaffee**

Oldies und Evergreens mit Uwe Kowohl am Keyboard, Eintritt: frei

**Bohnsdorfer Kulturküche 19.00 Uhr**

„Instants flänès, instants flammès“ (Wart ab, renn los)

Mit der französischen Sängerin und Schauspielerin Bérangère Palix und Jan Hofmann am Klavier. Eintritt: 5,00 Euro

**hoppetose arena 22.00 Uhr**

**YAAM Presents: Sunday Selection**  
Reggae, Ragga, Dancehall mit Mystic Roots & Guests, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**Bürgerhaus Altglienicke 14.30 Uhr**

**Sonntags im Bürgerhaus** – die Theatergruppe der SFE wartet mit einem kleinen Stück auf.

**neuköllner oper 15.00 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**lesung gespräch vortrag**

**Stadtheater Cöpenick 11.00 Uhr**

**Gregor Gysi im Gespräch mit Helmuth Meier-Lautenschläger.**

Gregor Gysi wie ihn viele schätzen, andere fürchten: Bissig, unbequem, provokant – ein linker Demokrat mit der für unterschiedliche Fraktionen lästigen Angelegenheit, gegen den Strom des Zeitgeistes zu schwimmen.



Mit dem Kapitel „Wie ich in die Berliner Landesregierung geriet“ beginnt das neue Buch von Gregor Gysi, und er schildert in der Folge mit viel Ironie und zuweilen grimmigem Humor den Wahlkampf in der Hauptstadt und die turbulenten Monate als Bürgermeister und Senator bis zu seinem Rücktritt.

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**

**Das Treptower Riesenfernrohr** – Öffentliche Führung mit Vorführung des längsten Linsenfernrohrs der Erde

**weitere veranstaltungen**

**Bohnsdorfer Kulturküche ab 11.00 Uhr**

**7. Hausfest im KiezCentrum** – Tag der offenen Türen

**Matinee: 11.00 Uhr**, mit der Seniorentheatergruppe, den FolkloretänzerInnen der Freizeitstätte und orientalische Tanzdarbietungen der Bauchtanzgruppen der Kulturküche unter Leitung von TANYA sowie gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. **Familiencafé und Werkstatt: 14.30 Uhr**, mit Bastelangeboten aus der Papierwerkstatt mit C. Brauer, Schreiben und Gestalten von Haikus, einer japanischen Gedichtform mit S. Seichter aus unserer Schreibwerkstatt bei Kaffee und Kuchen. **Sonntagskindertheater: 16.00 Uhr:** Frau Pupp doktor Pille mit Frosch Quaki, U. Blankenstein und K. Netzband, 3,00 Euro

An diesem Tag präsentiert die Kulturküche, Arbeiten des künstlerischen Kurses unter Leitung K.-H. Becks und der Kindermalgruppe von R. Sydow. Ergebnisse der Malgruppe um Frau Conrad und Beiträge der Gruppe Kreatives Gestalten mit Frau Riese sind in der Freizeitstätte zu sehen. **Auch die Bibliothek wird an diesem Tag von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein** und zusätzlich einen kleinen Bücher- und Plattentrödel anbieten.

**workshop**

**Selbsthilfezentrum**

**Treptow-Köpenick 10.00 Uhr**

Fennstr. 31, Niederschöneweide  
**Sonntags-Schreibkurs** für besonders Kreative; eine Veranstaltung des Hei-

**MONTAG**

**12**

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 14.30 Uhr**

**Last night of the Proms** – Musikalische Erlebnisse und Eindrücke einer Londonreise schildert Christa Neumann.

**workshop**

**Frauentreff Treptow 14.00 Uhr**

**Scrapbooking** – die neue und spannende Art, Fotoalben zu gestalten, wenn Sie aus Ihren Fotos lebende Geschichte und bleibende Erinnerungen machen wollen

**kids**

**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**

**Der goldene Apfel des Bey** – Puppentheater Figurentanz, Eintritt: 3,00 Euro

**DIENSTAG**

**13**

**musik konzert party**

**Kulturbund Treptow 19.00 Uhr**

**BERLIN-PROGRAMM** – Detlef Dathe, Bariton, Heinz Jacobi, Klavier. Lieder von Kollo, Siegel, Carste, Neumann, Meisel, Lincke u. a. Die musikalischen Darbietungen werden durch Künstleranekdoten und Gedichte abgerundet.

**Wernesgrüner Bierstuben 19.00 Uhr**

**Jazz nach Feierabend**

Nach dem großartigen Auftritt der Tower Jazzband am 6.11.03 in der Wernesgrüner Bierstube nun die 2. Auflage dieser Konzertreihe im Karlshorster Kultlokal! Für Sie spielt „Dr. Jazz“ (Quartett). Ungezwungen in lässiger Pub-Atmosphäre dürfen Sie bei freiem Eintritt traditionelle Jazzmusik genießen. Gern servieren wir

frisches Wernesgrüner Pils, deftige Speisen und einen „Original Voigt’s Bitter“. Wernesgrüner Bierstube, Treskowallee 68, 10318 Berlin. Reservierungen nur unter: 030 5098643

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper ab 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**St. Hubertus 20.00 Uhr**

**Der flotte Dreier** – von Comedy bis Kabarett. Eintritt: 12,00/erm. 10,00 Euro

**lesung gespräch vortrag**

**Stadtheater Cöpenick**

**CAFÉ KREATIV 14.30 Uhr**

Thema: Ich kenne da eine mutige(n), tapfere(n) Frau / Mann

**weitere veranstaltungen**

**Ratz-Fatz 14.30 Uhr**

„Das private Video“ - Filmausschnitte aus 1. Hand, Eintritt: 2 Euro

**workshop**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide ab 14.00 Uhr**

Bearbeitung von Aquarellbildern zu Collagen

**kids**

**Villa offensiv -**

**Haus der Generationen 15.00 Uhr**

**Ronja Räubertochter** - Lesereihe für Kinder, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**MITTWOCH**

**14**

**musik konzert party**

**Begegnungsstätte**

**Köpenick - Nord 14.00 Uhr**

**Tanz mit Live-Musik**

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper** 10.30 Uhr  
**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**glashaus arena** 20.30 Uhr  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Anna-Seghers-Gedenkstätte** 18.00 Uhr  
 Dr. Jens Ebert stellt sein neuerschiedenes Buch „Feldpostbriefe aus Stalingrad“ vor

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide** 10.30 Uhr  
**Sprechstunde mit Gesine** – Gefragt sind Ihre Erfahrungen, Ansichten und Ratschläge.

**workshop**

**Frauzentrum pep** 10.00 Uhr  
**Gestalten von Futtertöpfen aus Ton**  
**kids**

**Bürgerhaus Altglienicke** 9.00+10.15 Uhr  
**Das Entlein und der Fuchs** – das Puppentheater Andreas Ulbrich spielt für Euch ab 3 J. Eine einfache Tiergeschichte zum Mitmachen als Puppenspiel - das derzeit erfolgreichste Stück am Theater „Prenzelkasper“ in Berlin

**Figurentheater Grashüpfer** 10.00 Uhr  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/ erm. durch JKS: 2,80 Euro

**DONNERSTAG 15**

**musik konzert party**

**hoppetosse arena** 22.00 Uhr  
**Grooving Smokers präsentieren: Herbclub!** Reggae, Ragga, Dancehall mit Zyde FX, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**Heimattmuseum Treptow** 17.00 Uhr  
**Zweiundzwanzig Tage oder Die Hälfte des Lebens** – am 15. Januar wäre der Schriftsteller Franz FÜHMANN 82 Jahre alt geworden. Autoren der Treptower Schreibwerkstatt möchten an ihn erinnern und lesen aus seinem literarischen Tagebuch. Eintritt: 3,00 Euro

**neuköllner oper** 20.00 Uhr  
**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena** 20.30 Uhr  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Villa offensiv - Haus der Generationen** 19.00 Uhr  
**Bei uns zu Gast: Erich Selbmann**, früherer Chef der dramatischen Kunst im DFF, über „Die Freiheit der Andersdenkenden - zum 85. Jahrestag der Ermordung von Liebknecht/Luxemburg“, Eintritt frei, Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**Archenhold-Sternwarte** 20.00 Uhr  
**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**Frauzentrum pep** 10.00 Uhr  
**Mit dem pep um die Welt – Peru**

Schock Verlag  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)

**Bürgerhaus Grünau** 19.30 Uhr  
**Klassik im Bürgerhaus**  
 Prof. Marianne Boettcher (Violine) und Kensai Yamaguchi (Piano) spielen Werke von Bach, Mozart, Mendelssohn, Tschaiowski u.a. Eintritt: 9,00/7,00 Euro

**Ratskeller Köpenick** 20.00 Uhr  
**The Jive Sharks**  
 Ein Hauch von Las Vegas der 50er Jahre weht durch den Saal, wenn das Sextett spielfreudig das Publikum mitreißt. Die besondere Auswahl der Songs und frische Arrangements sorgen für offene Ohren, Augen und wippende Hüften. In der Tradition von Louis Jordan, Frank Sinatra und Louis Prima servieren sie ihren Swing mit einer Prise Humor und halten dadurch immer den Kontakt zum Publikum.

**theater kabarett oper**

**Ratz-Fatz** 10.30 Uhr  
**ErLesenes am Samstag – Günther de Bruyn liest aus seinem 1999 erschienenen Buch „Preußens Luise“**, Eintritt: 5,00/3,00 Euro

**neuköllner oper** 15.00 Uhr  
**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**Stadtheater Cöpenick** 20.00 Uhr  
**CARUSO IN CÖPENICK**  
 Salonkomödie von Joachim Loeb

**ZIMMERTHEATER KARLSHORST** 20.00 Uhr  
**Mach mir den Aufschwung!!!**  
 KABARETT-PROGRAMM

**neuköllner oper** 20.00 Uhr  
**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena** 20.30 Uhr  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte** 15.00 Uhr  
**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**lesung gespräch vortrag**

**DAS LABYRINTH - Theaterkartell** 16.00 Uhr  
**Begegnung mit der Geschichte** – Frau Waltraud Krause vom Heimatmuseum Oberschöneweide und das Theaterkartell-Team

**kids**

**Figurentheater Grashüpfer** 14.00 + 16.00 Uhr  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**FEZ Wuhlheide** 16.30 Uhr  
**DAS WINTERGARTENVARIÉTÉ SPIELT IM FEZ Zimt und Zauberer** Die jährliche Kindershow des Wintergartenvarieté-Theaters ist erstmals zum Theaterwochenende bei uns zu Gast. Partner des Wintergartenvarietés sind die „Springlinge“. Eintritt mit FEZ-Tagesticket

**SONNTAG 25**

**musik konzert party**

**Begegnungsstätte Köpenick - Nord** 11.00 Uhr  
**Neujahrskonzert** – Das Opitz-Streichquartett spielt Werke von Beethoven und Mozart

**Bürgerhaus Altglienicke** 15.00 Uhr  
**Lass den Kopf nicht hängen!** – Mit Künstlern der Komischen Oper Berlin: Ines Rabsilber (Sopran), Sao Yeon Choi (Oboe), Virginia Ehrhardt (Klavier), Moderation: Manfred Hütter.

**Und in einer PREMIERE:**  
 Die Schüler der mobilen Musikschule Jutta Sobisch zeigen ausgewählte Stücke aus Leopold Mozart „Eine musikalische Schlittenfahrt“ - in einer Bearbeitung für Kinderensemble von Veronika Kainzbauer (Aufzug, Schlittenfahrt, Das

**PEAK**  
**Buchhandlung**  
 in den SPREEHÖFEN  
 537 80 846

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**

**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der Kleinen und großen Ritter.

**Stadttheater Cöpenick 20.00 Uhr**

**CARUSO IN CÖPENICK**  
Salonkomödie von Joachim Loeb

**ZIMMERTHEATER  
KARLSHORST 20.00 Uhr**

**Mach mir den Aufschwung!!!** –  
KABARETT-PROGRAMM

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**VHS, Baumschulenstr. 81 18.00 Uhr**

**Malta – 7000jährige Kulturlandschaft am Mittelmeer**  
Veranstaltung mit Diavortrag und Diskussion aus der Reihe der Berliner Volkshochschulen „Begegnung mit den Beitrittsländern“ Eintritt: 4,00 Euro

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Nacht auf der Sternwarte** – Beobachtung am 500-mm-Spiegelteleskop, Thema: Veränderliche Sterne, Leitung: Dipl.-Ing K. Guhl

**film video**

**Ratz-Fatz 20.00 Uhr**

**DEFA TOTAL – die große Jahresreihe des DEFA-Spielfilms 2004**  
Slatan Dudow - Leben und Werk, Einführung und Gespräch mit Katrin Sell, Dramaturgin. Anschließend: „Verwirrung der Liebe“, Filmkomödie von Slatan Dudow“ (1959), 5,00/3,00 Euro, Filmvorführung: Eintritt frei

**ausstellung**

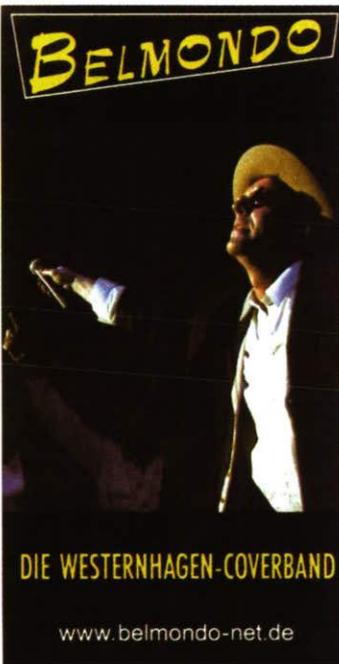
**Galerie im Rathaus Treptow 19.00 Uhr**

**VERNISSAGE**  
„Vorgestellt: Brücke 7 e. V. – deutsch-österreichisches Projekt für Toleranz gegen Gewalt“

**SAMSTAG 24**

**musik konzert party**

**Bürgerhaus Altglienicke 19.00 Uhr**



**Belmondo live zu Gast** – Der Name der Band entstand mit der Gründung nach dem gleichnamigen Westernhagensong. Die Idee hatte Frontmann Ingo Scharbert. Belmondo - das sind sechs totale Westernhagen-Freaks aus dem Brandenburgischen, die gemeinsam mit den Fans das Live-Feeling des wohl erfolgreichsten Deutschrockers am Leben erhalten möchten. Anmeldungen erbeten unter 6172-6708

**exkursion führung**

**Frauentreff An der Wuhlheide 10.00 Uhr**

**Besuch des Robert-Koch-Museums** in der Dorotheenstr. 96.  
Bhf. Schöneweide 10.20 Uhr

**Frauentreff Treptow 14.00 Uhr**

**Winterspaziergang mit RESEDA** – Auf den Spuren von Melli Beese - erste deutsche Pilotin

**weitere veranstaltungen**

**Bohnsdorfer Kulturküche 15.00 Uhr**

**Kulturcafé – Evergreens aus der guten alten Zeit.** Mit Trend-Musik - Volker Groeling, voc, piano, Eintritt: 2,00 Euro

**Frauentreff An der Wuhlheide 15.30 Uhr**

**Selbst ist die Frau...** – Selbstgestrickt, selbstgehäkelt.... Techniken, Tipps und Tricks werden ausgetauscht. Jede Besucherin bringt ihre Handarbeit mit.

**kids**

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahlmann (ab 4 J.), Eintritt: 4,30 Euro, erm. durch JKS: 2,80 Euro

**Stadttheater Cöpenick 10.00 Uhr**

**HÄNSEL UND GRETEL** – Grimmsches Märchen mit viel Musik für Kinder ab 4 Jahre

**Villa offensiv - Haus der Generationen 10.00 Uhr**

**Der Zauberer von Oz** – Film für Kinder, Unkostenbeitrag: € 0,75, Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**DAS LABYRINTH - Theaterkartell 16.00 + 17.00 Uhr**



Tomte Tummetott von Astrid Lindgren - eine kleine Geschichte für kleine Menschen ab 31/2 Jahren ... und dazu ein süßer Tee

**ausstellung**

**Bürgerhaus Grünau 19.30 Uhr**

**AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG**  
**Wenn schon, denn schon – Cartoons von Frank-Norbert Beyer** ...allzu Menschliches, auch Unmenschliches, das Kultobjekt Auto, Sport und andere Leidenschaften, Tier und wir und Wackelpuddingpolitiker, bezeichnet von F.-N. Beyer

**FREITAG 16**

**musik konzert party**

**Ratskeller Köpenick 21.00 Uhr**

**Irish Folk: InCiders.** Auch 2004 bleiben wir einer Tradition treu: Gelegentlich verwandelt sich der Köpenicker Jazzkeller in einen Irish Pub! Mit den InCiders, Guinness, Irish Stew und Irish Whisky kommen Irlandfans voll auf ihre Kosten.

**theater kabarett oper**

**Ratz-Fatz 19.00 Uhr**

**Gabriele Mewe in „Rosa Aurora Constanze“** – von Noëlle Renaude. Aus dem Französischen von Klaus Gronau/ Rainer Stadt, Inszenierung: Jens-Peter Dierichs. „Nachts träume ich, tagsüber schlage ich mich so durch mit dem, was macht, daß ich ich bin.“ Rosa Aurora Constanze ist der poesievolle Name einer scheinbar alltäglichen Frau. An einem entscheidenden Punkt ihres wechselvollen Lebens angelangt, vertraut sie ihr Schicksal den Menschen jenseits der eigenen vier Wände an und lässt sie mit dem ihr eigenen Humor teilhaben an ihren vielen Erlebnissen mit den verschiedenartigsten Männern - immer auf der Suche nach Lebensglück!? anschließend Gespräch, Eintritt: 5,00/3,00 Euro

**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)

**ZIMMERTHEATER**

**KARLSHORST 20.00 Uhr**

**Schön haben sie`s hier - die kleinen Idioten** – Gehässiges ab 19. Jahrhundert...

**Stadttheater Cöpenick 20.00 Uhr**

**CARUSO IN CÖPENICK** – Salonkomödie von Joachim Loeb

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Nacht auf der Sternwarte** – Beobachtung am 500-mm-Spiegelteleskop. Thema: Die Farben der Sterne, Vortrag: Dipl.-Ing. (FH) E. Rothenberg

**ausstellung**

**Galerie**

**in der Alten Schule 20.00 Uhr**

**ERÖFFNUNG HORST BARTNIG - Arbeiten auf Papier** in Petersburger Hängung

**SAMSTAG**

**17**

**musik konzert party**

**Ratskeller Köpenick 20.00 Uhr**

**Dixieland mit Dr. Jazz**  
Im zehnten Jahr des Bestehens des Köpenicker Jazzkellers erinnern wir uns gern an eine Band, die zur Eröffnung Anfang August 1994 spielte. Mit Dr. Jazz werden Dixie-Standards und modern klingender Swing zu Gehör gebracht.

**hoppetosse arena 23.00 Uhr**

**Populäre Party! For Lesbians & Friends.** Live: Lorena and the Bobbits, Eintritt: 7,00 Euro

**theater kabarett oper**

**Figurentheater Grashüpfer 19.00 Uhr**

**Märchenabend am Feuer** – „Wintermärchen“ mit Henrik Andersen, Eintritt: 4,00 Euro

**ZIMMERTHEATER**

**KARLSHORST 20.00 Uhr**

**Schön haben sie`s hier - die kleinen Idioten** – Gehässiges ab 19. Jahrhundert...

**Stadttheater Cöpenick 20.00 Uhr**

**CARUSO IN CÖPENICK** – Salonkomödie von Joachim Loeb

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**

**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**kids**

**Figurentheater**

**Grashüpfer 14.00 + 16.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**FEZ Wuhlheide 15.00 + 16.30 Uhr**

**Clown PatschMo spielt: Rotkäppchen** (ab 4 J.) Puppentheater Parthier. Eine Clownin spielt mit ihren Kuschelpuppen. Sie soll schlafen, will aber mit Hasi heimlich in die weite Welt segeln. Doch der Hase möchte viel lieber den Wolf im Märchen „Rotkäppchen“ spielen. Auch gut, aber sie haben kein Rotkäppchen. Gemeinsam mit den Kindern begeben sie sich auf die Suche. Eintritt: 3,50 Euro

der gesellschaftlichen und privaten Wirklichkeit scheitert. Lesung aus ihrem Briefwechsel; ergänzt durch ausgewählte publizistische Schriften; im Anschluss offene Diskussion

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 20.00 Uhr**

**Sterne über Berlin** – Öffentliche Führung mit Demonstration des Sternenhimmels im Planetarium

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 10.05 Uhr**

**Wanderung von Hönow** zur Mehrower Heide nach Trappenfelde und über Mehrow zurück. 10.35 Uhr Tierpark/U5 Richtung Hönow

**weitere veranstaltungen**

**Frauentreff**

**An der Wuhlheide 15.30 Uhr**

**Gespräche am Samowar** – Wir treffen uns an den langen Winterabenden zu Gesprächen, zum Märchenerzählen, zum Vorlesen

**Bürgerhaus Altglienicke 14.00 Uhr**

**Das Ei ist hart!** – Loriot für Kenner und Genießer, Sketche und Geschichten über allzu Zwischenmenschliches aus der genialen Feder vom Altmeister des gehobenen Humors, gelesen und gespielt von Saskia Meusel & Jörg-Peter Malke. Klavierbegleitung und Moderation: Andreas Florczak

**DAS LABYRINTH -**

**Theaterkartell 18.00 Uhr**

**Suppe, Wein und Poesie ...**

Anmeldungen bitte bis zum 21.01.04 unter Tel. 53 60 97 23

**workshop**

**Heimattmuseum Treptow 17.00 Uhr**

Die eigene Lebensgeschichte kreativ schreiben (oder) AUTOBIOGRAPHIE GEWUSST WIE? Mit Kursgebühr

**kids**

**FEZ Wuhlheide 9.30 + 11.00 Uhr**

**Chopin und das Klavier** (ab Kl. 4) Antje Valentin (Klavier/Moderation), Walzer, Marzurken, Etüden ..., Biografisches,

Entwicklung des Klaviers. Moderiertes Konzert für Schüler/innen  
Eintritt: 3,00 Euro

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**

**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/erm. durch JKS: 2,80 Euro

**Stadttheater Cöpenick 10.00 Uhr**

**HÄNSEL UND GRETEL** – Grimmsches Märchen mit viel Musik für Kinder ab 4 J.

**Villa offensiv -**

**Haus der Generationen 10.00 Uhr**

**Alice im Wunderland** – Filmvorführung für Kinder, Unkostenbeitrag: 0,75 Euro, Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**FREITAG**

**23**

**musik konzert party**

**Ratskeller Köpenick 21.00 Uhr**

**Igor Flach & Blues Rudi**

Wer sie schon mal erlebt hat, weiss es: IGOR singt mit der Mundharmonika und wird dabei von Bluesman RUDI in hervorragender Weise unterstützt. Es groovt und schwingt, das Zusammenspiel der beiden Musiker ist ein Augen- und Ohrenerlebnis. Igor spielte schon mit vielen namhaften Musikern aus aller Welt als Mundharmonikasolist und schreibt selber Songs. Seine eigene Art, sein Instrument zu spielen, verleiht ihm eine überdurchschnittliche Virtuosität, womit er nicht nur in Deutschland, sondern auch in den USA und Russland für Aufsehen sorgte. Bluesmann RUDI traf Igor vor ein paar Jahren auf einem Gastspiel mit Stefan Diestelmann. Es entstand eine besondere Beziehung, die sich im Laufe der Zeit als sehr wichtig und bedeutend für ihre gemeinsame musikalische Tätigkeit darstellte. Eine Zeitung schrieb: 'Beide Musiker haben sich wohl gesucht und gefunden'. Rudis Vorliebe zum traditionellen Blues ist die tragende Kraft dieses Duos. Auch er spielte schon im Vorprogramm vieler grosser Bluesmusiker, wie „Canned Heat“, „Big Joe Turner“, „Louisiana Red“, „B. B. & The Blues Shakes“ und Jürgen Kerth.

**MITTWOCH 21****theater kabarett oper**

**Figurentheater Grashüpfer 14.00 Uhr**  
**Theaternachmittag nicht nur für Senioren** – Das goldene Vlies (Die Argonautensage), (45 Min.) Erzähltheater mit Puppen, anschließend Kaffeetrinken und Gespräche (Anwesenheit des Autors und der Regisseurin), Eintritt: 4,30 Euro

**Stadttheater Cöpenick 15.00 Uhr**  
**CARUSO IN CÖPENICK** – Salonkomödie von Joachim Loeb

**glashaus arena 20.30 Uhr**

**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 10.30 Uhr**  
**Reiseerlebnisse** Reise nach Moskau und Baku mit Silke Steffen.

**exkursion führung**

**Treffpunkt bei Anmeldung 17.00 Uhr**  
**Axel-Springer-Verlag und die Druckerei Spandau (VHS)**, Eintritt: 3 Euro

**Frauzentrum pep**  
**Besuch des Wildtierparks Großschönebeck** - nähere Informationen unter 6555952

**kids**

**Stadttheater Cöpenick 10.00 Uhr**  
**PREMIERE: ZAUBEREIEN MIT PROFESSOR ZENTURIUS**

Als Lehrer für Zauberkunst wird Professor Zenturius einige magische Tricks und Hokuspokus erklären, mit denen Ihr Eure Freunde zum Staunen bringen könnt.

Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick  
[www.berlin-tourismus-online.de](http://www.berlin-tourismus-online.de)

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/ erm. durch JKS: 2,80 Euro

**Kulturzentrum Alte Schule 10.00 Uhr**  
**Robin Hood** – mit dem Puppentheater Felicio. Ein Handpuppenspiel mit Musik für Leute ab vier Jahre über Mut und Feigheit, Liebe und Heimtücke und den Sieg des Guten über das Böse

**FEZ Wuhlheide 10.00 Uhr**  
**Clown PatschMo spielt: Rotkäppchen** (ab 4 J.) Puppentheater Parthier, Eintritt: 3,50 Euro

**DONNERSTAG 22****musik konzert party**

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
 Grooving Smokers präsentieren: Herclub! Reggae, Ragga, Dancehall mit Easy Flex, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 20.00 Uhr**  
**Elternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**glashaus arena 20.30 Uhr**  
**CAVEMAN** – das erfolgreichste Solo-Stück in der Geschichte des Broadway. Die Offenbarung für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

**lesung gespräch vortrag**

**Frauentreff Treptow 14.30 Uhr**  
**Quer durch die USA** – von San Francisco über Las Vegas bis Washington. Meine Reise in die USA - Teil 2 Gesprächsrunde mit Magda Sommer

**Kulturzentrum Alte Schule 19.00 Uhr**  
**Herzlichst Ihre Rosa** – Auftaktveranstaltung der philosophisch-kulturellen Abendreihe „SpurenLese“. Ein Blick in das private Leben Rosa Luxemburgs - die FRAU Rosa Luxemburg, deren Glücksanspruch in seiner Radikalität an

**STAHL SPIELERISCH - made by Achim Kühn**

Der Bildhauer, Architekt und Schmied Achim Kühn gibt in der Kulturwerksgalerie einen Einblick in sein reiches Schaffen. Achim Kühn zu seinen Arbeiten: „ Die Arbeit mit dem Material Stahl erfordert zwei Seelen. Eine Seele, die ordnet, nach Regelmäßigkeit verlangt, Exaktheit und Klarheit zum Inhalt hat; die andere sucht nach Ursprünglichkeit, Dynamischem, auch Chaotischem. In meinen Arbeiten, besonders in den freien plastischen Werken, versuche ich, diese Seelen durch ‚die Sprache des Stahls‘ zu prägen“.

Der international anerkannte Künstler hat in Form von Brunnen, Skulpturen, Mobilés, Toren und Portalen sichtbare Spuren an Gebäuden und im städtischen Raum hinterlassen. Nicht als schmückenden Zierrat sondern als Teil eines Ganzen versteht Achim Kühn die Kunst in Verbindung zu unserer Umwelt als Bereicherung.

Auch zu Oberschöneweide besteht eine beziehungsreiche Verbindung, hatte doch seine „Lok 2000“ seit ihrer Demontage im Ostbahnhof hier ein – vorübergehendes – Asyl in den Reinbeckhallen gefunden. Nun zeigt er in der Galerie des Kulturwerks über zehn Exponate, darunter Miniaturen wie „Plastik mit eingesetzter Kugel“, „Das goldene Buch“, „Das kleine Notenbuch“ und Fotos.



**Freitag, 16.01.2003 19.30 Uhr**

**VERNISSAGE**  
**STAHL SPIELERISCH - made by Achim Kühn**  
 Geöffnet bis 14.02. Mi, Do, Fr, Sa 10 bis 19 Uhr  
 Ort: Kulturwerksgalerie  
 Wilhelminenhofstraße 33  
 14259 Berlin



**Kulturwerk e.V.**  
[www.kulturwerk-berlin.de](http://www.kulturwerk-berlin.de)



**FEZ Wuhlheide 15.30 Uhr**

**Tanzspektrum** (ab 6 J.) Eine Leistungsschau der Berliner Tanzgruppen. Alle Tanzgenres - Folklore, Jazzdance, klassischer Tanz, Stepp und Musicaltanz - können die Zuschauer erleben, wenn die Berliner Tanzgruppen ihre besten Tänze vorstellen. Eintritt: 3,00 Euro

**ausstellung**

**Galerie im Ratz-Fatz 19.00 Uhr**  
**VERNISSAGE** Svenja Rehse und Ted Behrens - Grafik und Plastik

**SONNTAG 18**

**musik konzert party**

**Bürgerhaus Grünau 16.00 Uhr**  
**Sonntag mit Musike** – Ein Sonntagnachmittag für ältere Damen und Herren, Eintritt: frei

**hoppetosse arena 22.00 Uhr**  
**YAAM Presents: Sunday Selection** Reggae, Ragga, Dancehall mit Mystic Roots & Guests, Eintritt: 3,00 Euro

**theater kabarett oper**

**Heimatmuseum Treptow 10.00 Uhr**  
**Literatur am Sonntagmorgen** – Der Historiker Fritz KLEIN stellt sein Erinnerungsbuch „Drienen und Draußen - Ein Historiker in der DDR“, erschienen beim Fischer Taschenbuch Verlag, 2001, vor. Eintritt: 5,00 Euro

**neuköllner oper 15.00 Uhr**  
**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**neuköllner oper 20.00 Uhr**

**Eiternabend** – das Musical über den Kampf um die beste aller Welten und den Zwang, sie dann auch zu bewohnen, mit Songs vom Rauchverbot in Schülerläden bis hin zur Tanzvorlage als Appetizer für das Wundermittel Ritalin.

**exkursion führung**

**Archenhold-Sternwarte 15.00 Uhr**  
**Das Treptower Riesenfernrohr** – Öffentliche Führung mit Vorführung des längsten Linsenfernrohrs der Erde

**kids**

**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**  
**Zar Wasserwirbel** – Pünktchen-Theater, 3,00 Euro

**Figurentheater**  
**Grashüpfer 11.00 + 16.00 Uhr**  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 5,00 Euro

**FEZ**  
**Wuhlheide 11.00+14.00+16.00 Uhr**  
**Clown PatschMo spielt: Rotkäppchen** (ab 4 J.) Puppentheater Parthier, 3,50 Euro

**FEZ Wuhlheide 15.30 Uhr**  
**Tanzspektrum** – (ab 6 J.) Eine Leistungsschau der Berliner Tanzgruppen. Alle Tanzgenres - Folklore, Jazzdance, klassischer Tanz, Stepp und Musicaltanz - können die Zuschauer erleben, wenn die Berliner Tanzgruppen ihre besten Tänze vorstellen. Eintritt: 3,00 Euro

**MONTAG 19**

**vortrag**

**Begegnungsstätte Köpenick - Nord 15.00 Uhr**  
**Was bringen uns die Renten- und Gesundheitsreformgesetze und was können wir tun?** - Es informiert die GBM

**kids**

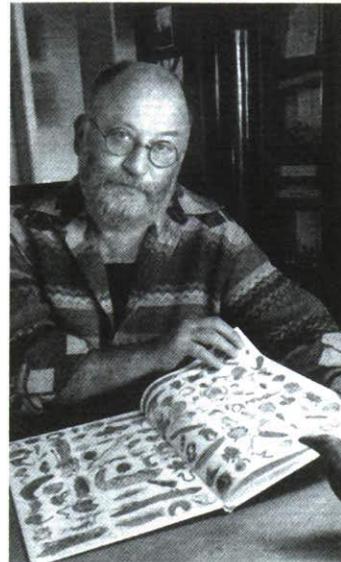
**Ratz-Fatz 10.00 Uhr**  
**Zar Wasserwirbel** – Pünktchen-Theater, Eintritt: 3,00 Euro

**DIENSTAG 20**

**theater kabarett oper**

**neuköllner oper 10.30 Uhr**  
**Arme Ritter** – eine Kinderoper von 9 bis 99 über das Lesen und das Leben der kleinen und großen Ritter.

**Kulturbund Treptow 19.00 Uhr**  
**Ein dicker Hund** – Lesung mit Manfred Bofinger



Nach dem erfolgreichen Debüt als Autor in „Der krumme Löffel“ legt der bekannte Zeichner Manfred Bofinger noch ein neues Buch der ganz besonderen Art vor. Wieso kann ein Hund nicht auch mal blau sein? Warum zeichnet Bofinger nur Männer in seinen Witzen? Wieviel Knete braucht ein Kind? Und wer malt eigentlich die ganzen Bilder aus? Die Antworten auf diese nur scheinbar trivialen Fragen und noch so einiges mehr erfahren wir in Manfred Bofingers Geschichtensammlung, die während seiner unzähligen Reisen im In- und Ausland zu Schulveranstaltungen, in Kinderbibliotheken und bei Lesungen entstanden sind. In jeder Ge-

**Ratskeller Köpenick**  
[www.jazz-in-town.de](http://www.jazz-in-town.de)

schichte erzählt Bofinger von einem rührenden und komischen Erlebnis, und mit dem Gespür und der Sensibilität für das Besondere im Alltäglichen macht er dieses Buch zu einer einzigartigen Lesereise für Jung und Alt.

**St. Hubertus 20.00 Uhr**  
**Verarscht nach Quoten** – ein Comedy-Programm der Kneifzange. Eintritt: 12,00/erm. 10,00 Euro

**weitere veranstaltungen**

**Alte Turnhalle**  
**Oberschöneeweide 18.30 Uhr**  
**Städtebauliche Entwicklung in Oberschöneeweide** – Bürgerforum mit dem Bezirksstadtrat für Bauen und Stadtentwicklung Dr. Dieter Schmitz, Eintritt: frei

**Frauentreff**  
**An der Wuhlheide 14.00 Uhr**  
Mittels der Wachsmalerei gestalten Sie heute Karten, Bilder oder auch Geschenkpapier. Mit Hannelore Klafki.

**Frauentreff Treptow 10.00 Uhr**  
**Thematisches Frauenfrühstück**  
Sprechstunde mit Gesine. Gefragt sind Ihre Erfahrungen, Ansichten und Ratschläge zum Thema: Wie bekomme ich gute Laune?! (Bitte etwas zum gemeinsamen Verzehr mitbringen)

**kids**

**Figurentheater Grashüpfer 10.00 Uhr**  
**Der kleine Eisbär** – Puppentheater Ute Kahmann (ab 4 J.), Eintritt: 4,30/ erm. durch JKS: 2,80 Euro

**Stadtheater Cöpenick 10.00 Uhr**  
**NEUES AUS DEM SPIELZEUGLAND** – Puppenspiel mit Bärbel Stein

**FEZ Wuhlheide 10.00 Uhr**  
**Clown PatschMo spielt: Rotkäppchen** (ab 4 J.) Puppentheater Parthier, Eintritt: 3,50 Euro

**Villa offensiv -**  
**Haus der Generationen 15.00 Uhr**  
**Ronja Räubertochter** – Lesereihe für Kinder, Eintritt frei. Anmeldung unter Tel. 63 90 25 86

**Ihr print-Medium**  
nicht nur für den Südosten von Berlin  
**kultur - magazin**  
Aktuelle Informationen über Kunst, Kultur und Veranstaltungen garantieren auch Ihrer Firma, dass die Werbebotschaft einen breiten, potentiellen Kundenkreis erreichen wird.  
e-mail: [kult@schockverlag.de](mailto:kult@schockverlag.de)  
[www.schockverlag.de](http://www.schockverlag.de)